

Good Business  
ist gut fürs Geschäft

ERIKS 2016

GOOD BUSINESS #2016

STEIGERUNG  
DER EFFIZIENZ  
EINFLUSSNAHME  
AUF VERÄNDERUNG  
STÄRKUNG DER  
GESELLSCHAFT

JÄHRLICHER NACHHALTIGKEITSBERICHT



# Inhalt

- 04 ERKLÄRUNG DES CEO**
- 06 ÜBER UNS**
- 08 UNSERE TÄTIGKEITSBEREICHE**
- 10 WESENTLICHKEITSBEWERTUNG**
- 14 INTERAKTION MIT INTERESSENVERTRETERN**
- 18 ZIELE ZUR NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG**
- 20 STRUKTURIERTE NACHHALTIGKEIT**
- 22 SHV STRATEGIE „MAKE IT LAST“**
- 24 ZIELE BIS 2020**
- 26 STÄRKUNG DER GESELLSCHAFT**
- 38 EINFLUSSNAHME AUF VERÄNDERUNG**
- 54 STEIGERUNG DER EFFIZIENZ**
- 62 PREISE UND AUSZEICHNUNGEN**
- 64 ÜBER DEN BERICHT**

# Willkommen zu unserem zweiten Nachhaltigkeitsbericht

**W**ir wissen, dass **Good Business gut fürs Geschäft ist**. Und wir engagieren uns für die Stärkung der Gesellschaft, die Einflussnahme auf Veränderung und die Steigerung der Effizienz.

Im letzten Jahr haben wir unsere Wesentlichkeitsbewertung neu konzipiert. Mit diesem erstklassigen Tool können wir bestimmen, welche Aktivitäten für unsere Interessenvertreter und unser Unternehmen im Hinblick auf Nachhaltigkeit am wichtigsten sind (siehe Seite 10). Wir haben unsere Ziele überarbeitet, um unsere Erkenntnisse aus den vergangenen 18 Monaten zu berücksichtigen.

Das Ergebnis ist eine dringend notwendige Vereinfachung und eine bessere Abstimmung unserer Ziele auf die Geschäftsstrategie. Da wir Reaktionsfähigkeit in einem dynamischen Umfeld und Flexibilität im eigenen Unternehmen benötigen und ständig prüfen

müssen, welche Ziele wir uns setzen und wie wir diese erreichen, passen wir unser Konzept kontinuierlich an. Die Überarbeitung unserer Ziele auf Basis der neu ermittelten wesentlichen Themen bedeutet, dass die einzelnen Managementstrategien noch einige Arbeit erfordern. Wir können jedoch bei vielen Initiativen bereits eindrucksvolle Fortschritte vorweisen, die als solide Grundlage für das weitere Vorgehen dienen. Auch nach der Anpassung unseres Konzepts behält das Thema Nachhaltigkeit für ERIKS hohe Priorität.

Wir sind uns bewusst, dass unsere größte Einflussmöglichkeit in der Verwendung unserer Produkte besteht. Daher möchten wir unseren Kunden helfen, ihre eigenen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Dies erweist sich als echte Herausforderung.

Da wir über 700.000 Produkte anbieten, können wir nicht den gesamten Lebenszyklus jedes einzelnen Produkts prüfen. Daher

haben wir entschieden, uns zunächst auf den Einspareffekt unserer Produkte zu konzentrieren. Durch eine gezielte Auswahl und umweltfreundliche Lösungen verhelfen wir unseren Kunden zu umweltrelevanten Einsparungen. Nun lautet unsere Aufgabe, diese Einsparungen im gesamten Unternehmen konsistent zu erfassen.

Am anderen Ende der Lieferkette möchten wir unsere Lieferanten anregen, verantwortungsvoll und nachhaltig zu agieren. Obwohl wir 2016 in dieser Hinsicht bereits Fortschritte erzielt haben, liegt noch ein weiter Weg vor uns und wir müssen unsere Anstrengungen 2017 intensivieren.

Im Bereich Arbeitsschutz wurden besonders erfreuliche Fortschritte erzielt. Die „Zero-Hero“-Sicherheitskampagne hat im Unternehmen breite Zustimmung gefunden. Obwohl wir zufrieden sind, dass keine tödlichen Unfälle zu verzeichnen waren, gilt es noch einiges zu verbessern, um die

Anzahl der Zwischenfälle zu senken. Einen Schwerpunkt bildet weiterhin der Arbeitsschutz, damit unsere Beschäftigten jeden Tag gesund nach Hause gehen.

Die wichtigste Rolle zum Erreichen unserer Nachhaltigkeitsziele spielen letztendlich alle beteiligten Personen. Daher können wir stolz sein, dass wir zunehmendes Interesse und Engagement in unserem Unternehmen geweckt haben. Mehr Menschen beteiligen sich nun aktiv an Nachhaltigkeit – viele davon interessieren sich seit jeher für dieses Thema – und investieren immer mehr Zeit in diese Problematik.

Nachhaltigkeits-Champions bewirken Veränderungen in der Praxis und unsere Regionalleiter stellen sicher, dass das Thema auf höheren Ebenen unterstützt wird. Alles in allem haben wir ein Jahr voller Herausforderungen hinter uns, weil unser gesamtes Umfeld von großem Wandel geprägt war. Aber wir konnten durch

Anpassungen im eigenen Unternehmen gut darauf reagieren und somit von den Veränderungen profitieren, anstatt darunter zu leiden.

Was die nähere Zukunft anbelangt, müssen wir proaktiver und gründlicher vorgehen, um Nachhaltigkeitsdaten zu sammeln und in Berichten zu konsolidieren. Zu diesem Zweck haben wir bereits einen neuen Prozess implementiert, der die Qualität und Vollständigkeit dieser Daten verbessert.

Da wir uns als nachhaltigster industrieller Anbieter weltweit positionieren möchten, haben wir diesen Bericht an die GRI-Standards (Global Reporting Initiative) angelehnt. Er dient damit als Vorbereitung auf den Bericht 2017, den wir vollständig GRI-konform erstellen möchten. 2017 verpflichten wir uns auch zur Einhaltung der zehn Grundsätze aus dem Globalen Pakt der Vereinten Nationen (United Nations Global Compact – UNGC), die eine nachhaltige und

sozialverantwortliche Politik in Bezug auf Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung sowie Berichte über die Umsetzung dieser Politik vorsehen. Wenn wir diese UNGC-Grundsätze mit unseren eigenen Grundsätzen eines verantwortungsbewussten, nachhaltigen Unternehmertums und mit unserer Wachstumsvision für die Zukunft kombinieren, ergreifen wir alle erforderlichen Schritte, um unser Potenzial voll auszuschöpfen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Erfolgsgeschichten und hoffe, dass Sie genauso stolz sind wie ich auf das großartige Unternehmen, das wir gemeinsam erschaffen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und werden Sie über unsere Webseiten [sustainability.eriks.com](http://sustainability.eriks.com) über unsere Nachhaltigkeit regelmäßig auf dem Laufenden halten. ■

**Simon Franken**



# Über uns 2016

**/ ERIKS WURDE 1940 IM NIEDERLÄNDISCHEN ALKMAAR GEGRÜNDET UND IST EIN FÜHRENDER ANBIETER INDUSTRIELLER KOMPONENTEN UND DAMIT VERBUNDENER TECHNISCHER UND LOGISTISCHER DIENSTLEISTUNGEN.**

**/ NETTOERLÖSE**  
**1,9 Mrd.**  
EURO UMSATZ IM JAHR 2016

**/ MEHR ALS**  
**7.780**  
MITARBEITER

**/ PRÄSENZ ZUM 31. DEZEMBER 2016**  
**60**  
UNTERNEHMEN IN 21 LÄNDERN MIT 357 STANDORTEN

**/ STANDORTE**  
**143**  
IN NORDAMERIKA

**/ STANDORTE**  
**206**  
IN EUROPA

**/ STANDORTE**  
**8**  
IN ASIEN

**/ MEHR ALS**  
**200.000**  
KUNDEN

**/ ZULIEFERUNG**  
**5.500.000**  
LIEFERUNGEN PRO JAHR

**/ ZULIEFERUNG**  
**700.000**  
VERSANDBEREITE PRODUKTE



# Unsere Tätigkeitsbereiche

**/ ERIKS IST EIN WELTWEITER INDUSTRIELLER DIENSTLEISTER, DER MITTELSTÄNDISCHE UND GROSSE KUNDEN BEDIENT.**

**W**ir bieten Premiummarken- und Eigenmarkenprodukte, die in acht Hauptgruppen unterteilt sind. Aber unser Angebot umfasst mehr als nur Produkte. Wir bieten auch wertvolle Dienstleistungen und innovative Arbeitsweisen, die unseren Kunden in deren Geschäftsaktivitäten helfen.

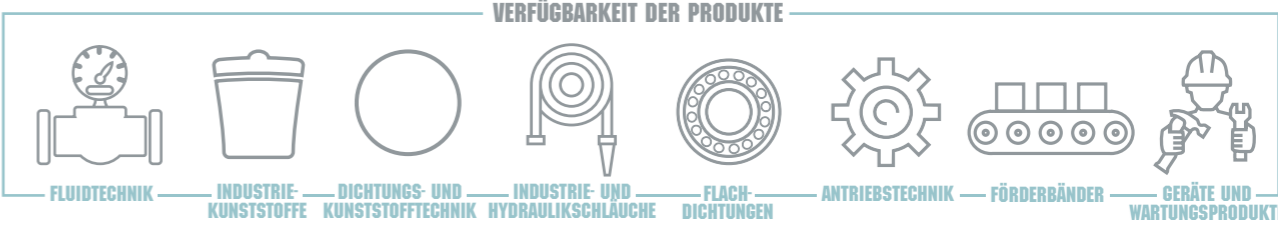
Unser technisches Know-how zählt zu den wichtigsten Stärken, mit denen wir unsere Kunden bei der Herstellung (Original Equipment Manufacturing) oder bei Wartungs- und Reparaturarbeiten unterstützen. Bei Bedarf integrieren wir unsere Leistungen im Kundenunternehmen, um für eine noch engere und reaktionsschnellere Zusammenarbeit zu sorgen.

Kunden, die einfach nur Produkte benötigen, sind im neuen Webshop von ERIKS an der richtigen Adresse. Diese E-Commerce-Lösung basiert auf Online-Tools und Auswahlfunktionen, die eine einfache Online-Produktbestellung mit Lieferung am Folgetag ermöglichen. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen, unserem Support und Know-how verhelfen wir Kunden zu Kosteneinsparungen und letztendlich zu einer höheren Effizienz, Produktivität, Rentabilität und – natürlich – Nachhaltigkeit. ■

## DAS ERIKS GESCHÄFTSMODELL



## DAS ERIKS ANGEBOT AN DEN KUNDEN:



**/ 2015 FÜHRTE DIE ERIKS GRUPPE ERSTMALS EINE WESENTLICHKEITSBEWERTUNG DURCH, UM DIE RISIKEN UND CHANCEN UNSERES UNTERNEHMENS ZU DEFINIEREN. DIESES JAHR BAUEN WIR AUF DEN ERGEBNISSEN AUF, UM NOCH WERTVOLLERE ERKENNTNISSE ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE ZU GEWINNEN.**

# Fortschritt durch Wesentlichkeit

**N**achhaltigkeit ist ein Ziel an sich, muss aber unserem Unternehmen auch einen Mehrwert bringen. Daher müssen wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie eindeutig mit unserer allgemeinen Geschäftsstrategie abstimmen. Die Wesentlichkeitsbewertung gewährleistet, dass wir unsere Herausforderungen erkennen, verstehen und priorisieren, um Wertschöpfung zu ermöglichen. Die Bewertung dient auch der internen Datensammlung – damit wir die richtigen Aspekte betrachten, die richtigen Daten erfassen und die richtigen Maßnahmen ergreifen. Und nicht zuletzt liefert die Bewertung den Inhalt für diesen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht.

**LIEFERANTEN, MITARBEITER UND KUNDEN**

Die Wesentlichkeitsbewertung bezieht sich auf unsere gesamte direkte

Wertschöpfungskette im gesamten weltweiten Unternehmen, weil Nachhaltigkeit überall relevant ist. Nur durch eine verantwortungsbewusste Unternehmensführung können wir:







- unsere Betriebslizenz behalten.
- für Kunden relevant bleiben, damit sie Geschäfte mit uns tätigen möchten.
- für Mitarbeiter relevant bleiben, damit sie für uns arbeiten möchten.
- unser Markenimage schützen.

Darüber hinaus möchten wir auch außerhalb unserer direkten Wertschöpfungskette verantwortungsbewusste Maßnahmen treffen. So kommen beispielsweise Kinder- und Zwangsarbeit in unserem Unternehmen nicht vor, aber wir müssen gemeinsam mit unseren Lieferanten sicherstellen, dass dieses Problem auch nicht in ihren Lieferketten auftritt.

**UNSERE ENTWICKLUNG**

Die Erkenntnisse aus unserer ersten Wesentlichkeitsbewertung und die seither vorgenommenen Änderungen im Unternehmen haben uns gezeigt, dass wir unser Konzept und unsere Ziele anpassen müssen, um uns auf die wesentlichen Faktoren zu konzentrieren. Dazu haben wir gemeinsam mit SHV und Makro (unserer Schwestergesellschaft) einen Best-Practice-Prozess für die Bewertung entwickelt, dessen Eignung anschließend von den KPMG-Nachhaltigkeitsberatern geprüft wurde.

Der neue Prozess, der künftig von allen SHV Unternehmen genutzt wird, basiert auf den Informationen und Ergebnissen, die wir 2015 von den Interessenvertretern erhalten haben, ergänzt durch neue Erkenntnisse aus 2016, die von weiteren internen und externen Interessenvertretern stammen (darunter Mitarbeiter, Kunden, NROs und Branchenanalysen von Experten). Dazu wurden Umfragen durchgeführt, in denen die Teilnehmer befragt wurden, welchen Themen, Risiken und Chancen sie die größte Bedeutung beimessen. Auf Basis einer gemeinsamen Sprache mit unseren Schwestergesellschaften haben wir Branchenanalysen, globale Standards, Peer-Gutachten und Medieninhalte ausgewertet, um eine umfassende Liste mit fast 30 Themen zu erstellen. Mithilfe der Umfrageergebnisse konnten wir diese Liste auf die unten genannten Themen reduzieren, die wir anhand unserer Vorgehensweise gruppiert haben. ▶

	WESENTLICHES THEMA	ERIKS NACHHALTIGKEITSSAULE	ERIKS NACHHALTIGKEITSTRAZELLE
	Arbeitsschutz und Prozesssicherheit	Stärkung der Gesellschaft	Ziel 1
	Mitarbeiterentwicklung und Mitarbeitergewinnung bzw. -bindung	Stärkung der Gesellschaft	Ziel 2
	Arbeitsbedingungen, Bestechung und Korruption, Kinder- und Zwangsarbeit und Geschäftsintegrität	Stärkung der Gesellschaft und Einflussnahme auf Veränderung	Ziele 3 und 4
	Nachhaltige Beschaffung und Produktsicherheit	Einflussnahme auf Veränderung	Ziel 4
	Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen	Einflussnahme auf Veränderung	Ziel 5
	Klimawandel und Energie	Einflussnahme auf Veränderung und Steigerung der Effizienz	Ziele 4, 5 und 6

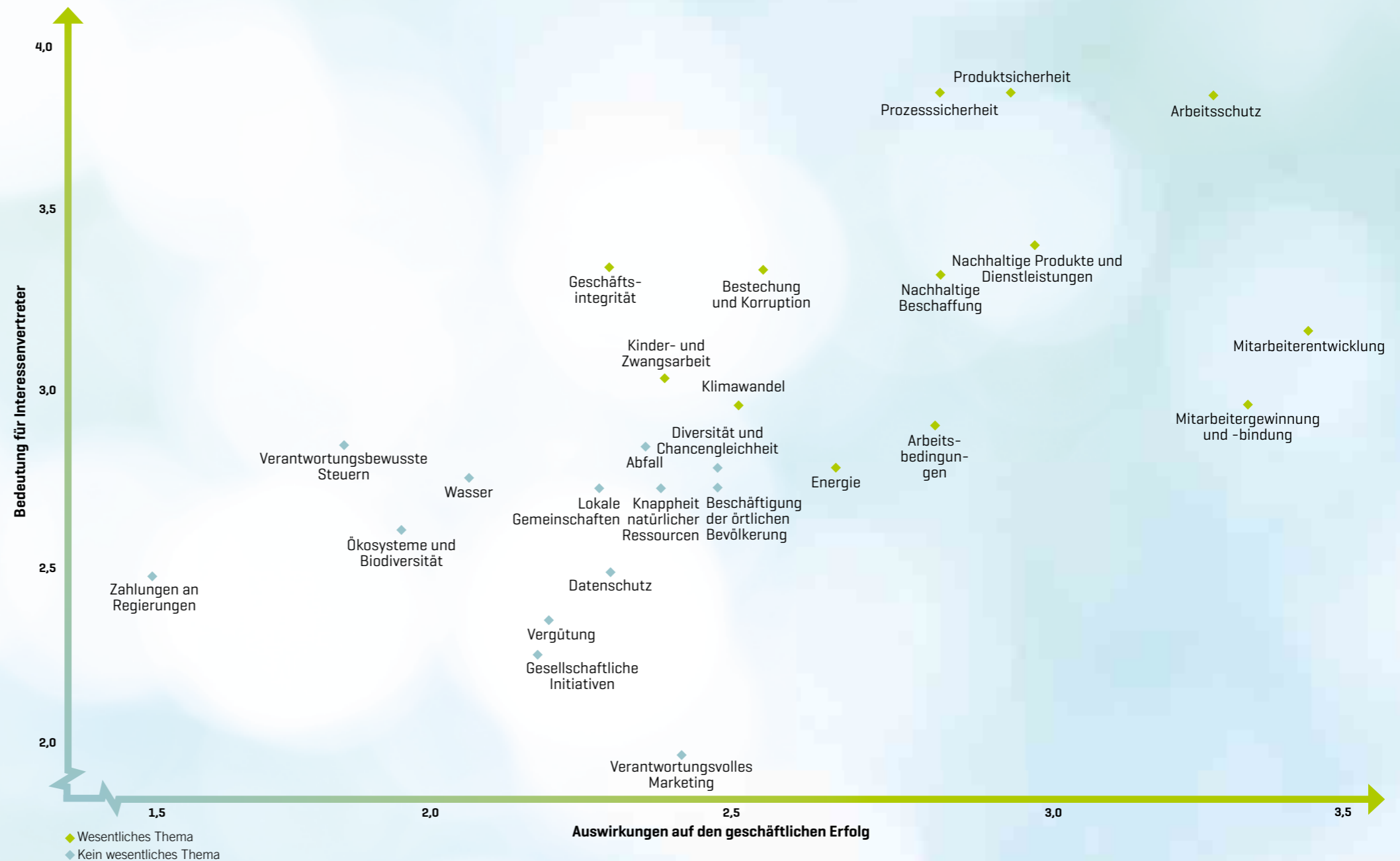
Die Ergebnisse der Umfrage wurden mit allen Vorstandsmitgliedern einzeln besprochen, anschließend präsentiert und in einer Vorstandssitzung gebilligt. In dieser Sitzung wurde auch die überarbeitete Liste der Ziele genehmigt. Diese wurde von 20 Zielen 2015 auf 6 Ziele reduziert, die alle eng mit unserer Geschäftsstrategie verbunden sind.

**MIT VEREINFACHUNG ZUM ERFOLG**

Durch das Prüfen und Überarbeiten der Wesentlichkeitsbewertung verfügen wir nun über ein Konzept, das:

- einfacher ist.
- genauer auf die Anforderungen unserer Interessensvertreter abgestimmt ist.
- mit unserer Geschäftsstrategie verbunden ist.
- unseren Erfolg besser unterstützt.

Die neu konzipierte Wesentlichkeitsbewertung wird alle zwei Jahre in vollem Umfang durchgeführt, aber jährlich überprüft, um ihre Relevanz zu gewährleisten. Gleichzeitig bleibt unsere Nachhaltigkeitsstrategie, die bis 2020 festgelegt wurde, als langfristige Verpflichtung erhalten. ■



# Unsere Interessenvertreter und wir

**/ DIE INTERAKTION MIT UNSEREN INTERESSENVERTRETERN BILDET EIN WICHTIGES ELEMENT UNSERER NACHHALTIGKEITSAGENDA. DABEI MÜSSEN WIR VOR ALLEM AUF GEEIGNETE WEISE DIE THEMEN BEHANDELN, DIE SIE FÜR WICHTIG HALTEN – UND DANN ENTSPRECHENDE MASSNAHMEN ERGREIFEN.**

**N**atürlich findet Interaktion mit Kunden jeden Tag rund um die Uhr statt, sowohl auf globaler als auch auf regionaler Ebene. Dadurch bieten wir unseren Kunden einen Mehrwert und decken die Anforderungen eines dynamischen Marktumfelds. Im Rahmen unserer Wesentlichkeitsbewertung haben wir wichtige Interessenvertreter speziell aus dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit ermittelt. Anschließend haben wir untersucht, wie wir mit ihnen interagieren, welche Anliegen oder Bedenken sie bezüglich Nachhaltigkeit haben und wie wir darauf reagieren können. Interaktion erfolgt in drei Hauptformen: Austausch von

Informationen, aktiver Dialog und Gespräche bzw. Zusammenarbeit. Und genau durch diese Interaktion können wir unsere wesentlichen Themen spürbar beeinflussen, um einen positiven Effekt zu erzielen.

### DIE MEINUNG UNSERER MITARBEITER

Bei der allerersten ERIKS Mitarbeiterumfrage über Nachhaltigkeit gingen über 2.500 Antworten von Beschäftigten an allen weltweiten Standorten ein. Durch diese Umfrage, die anonym ausgefüllt werden konnte, sollten das Wissen und Engagement unserer Mitarbeiter in Bezug auf Nachhaltigkeit ermittelt werden. Mehr als 500 Befragte gaben in ihrer Antwort



jedoch ihre Kontaktdaten an und bekundeten damit ihr Interesse, aktiv an Nachhaltigkeitsinitiativen teilzunehmen. Dies bedeutet für ERIKS eine erstklassige Gelegenheit, sein Netzwerk an Nachhaltigkeitsbotschaftern zu erweitern.

### BESSERE KOMMUNIKATION

Wir werden die Ergebnisse dieser ersten Umfrage auch nutzen, um unsere Kommunikation und Weiterbildung über Nachhaltigkeitsfragen zu verbessern. Außerdem werden wir den Fortschritt messen, indem die Umfrage künftig alle zwei Jahre wiederholt wird. ▶

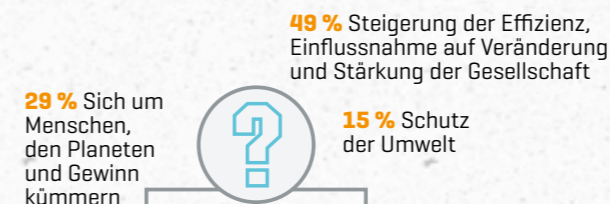
**/Bei der ersten ERIKS Mitarbeiterumfrage über Nachhaltigkeit gingen mehr als 2.500 Antworten von Beschäftigten an allen weltweiten Standorten ein.**

## ERIKS Mitarbeiterumfrage über Nachhaltigkeit 2016

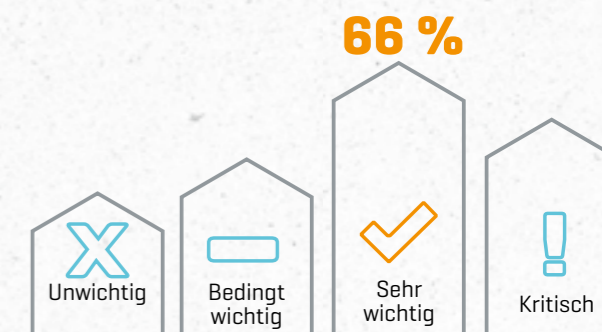


**Alle Regionen vertreten**

### Was bedeutet Nachhaltigkeit für Sie?



### Wie wichtig ist Nachhaltigkeit für uns als Unternehmen?



## KUNDEN

**Interaktion, um den Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts zu definieren**

- Im Rahmen unserer Wesentlichkeitsbewertung:
  - Wesentlichkeitsprüfung
  - Peer- und Branchengutachten

**Weitere Arten von Interaktion**

- Ausschreibungen
- Nachweisbare Kosteneinsparungen
- Fallstudien
- Net Promoter Score
- Account-Management auf lokaler und globaler Ebene

**Nachhaltigkeitsanliegen der Interessenvertreter**

- Zusammenarbeit mit Lieferanten, die Nachhaltigkeit fördern und verantwortungsbewusste Unternehmen sind
- Geringere Gesamtbetriebskosten [einschließlich Einsparungen durch Nachhaltigkeit]
- Produkte und Dienstleistungen, die zum Erreichen von Nachhaltigkeitszielen beitragen

**Unsere Antwort**

- Nachhaltigkeit unseres Unternehmens verbessern [siehe Seite 24]
- Teilnahme an nachhaltiger Beschaffung im maritimen Sektor [siehe Seite 38]
- Einführung einer Website für Nachhaltigkeit mit Fallstudien speziell zu Nachhaltigkeitslösungen

## LIEFERANTEN

**Interaktion, um den Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts zu definieren**

- Im Rahmen unseres Wesentlichkeitsprozesses:
  - Wesentlichkeitsprüfung
  - Peer- und Branchengutachten

**Weitere Arten von Interaktion**

- Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten
- Regelmäßiges Lieferantenmanagement [z. B. Leistungsbewertungen]
- Zusammenarbeit bei neuen Produkten und Dienstleistungen

**Nachhaltigkeitsanliegen der Interessenvertreter**

- Langfristige Geschäftsbeziehung mit ERIKS
- Entwicklung einer Partnerschaft auf der Grundlage nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen
- Verbesserung der Nachhaltigkeitsposition ihres Unternehmens

**Unsere Antwort**

- Verhaltenskodex für Lieferanten entwickeln
- Lieferanten zur Teilnahme an unserer nachhaltigen Beschaffung im maritimen Sektor einladen [siehe Seite 38]
- Zusammenarbeit bei Lösungen für Kunden



## MITARBEITER

**Interaktion, um den Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts zu definieren**

- Wesentlichkeitsbewertung und Mitarbeiterumfragen über Nachhaltigkeit [siehe vorherige Seite]

**Weitere Arten von Interaktion**

- Allgemeine Mitarbeiterumfrage
- Jährliche Prüfungen
- Regionale Unternehmensversammlungen
- Webinare
- Neuigkeiten zum Unternehmen
- Alertline

**Nachhaltigkeitsanliegen der Interessenvertreter**

- Image des Unternehmens
- Wachstum des Unternehmens
- Sicherheit und Wohlbefinden
- Persönliche Anliegen [z. B. Kinder]
- Möglichkeiten der Einbeziehung

**Unsere Antwort**

- Maßnahmen zur Verbesserung unseres Unternehmens
- Verstärkte interne und externe Kommunikation
- Jährliche Challenges für Wohlbefinden
- Bildung regionaler Komitees
- Neue Möglichkeiten für Mitarbeiter, sich für Nachhaltigkeit zu engagieren

## SHV SUSTAINOVATION GREMIUM

**Interaktion, um den Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts zu definieren**

- Wesentlichkeitsbewertung

**Weitere Interaktion für Nachhaltigkeit**

- Monatliche Meetings:
  - Telekonferenz
  - Persönliches Treffen
- Arbeitsgruppen
- Konferenzen [3 pro Jahr]
- Vierteljährliche Fortschrittsberichte an den Hauptausschuss

**Nachhaltigkeitsanliegen der Interessenvertreter**

- Langfristige Zukunft des Unternehmens
- Image des Unternehmens
- Risikomanagement
- Attraktivität als Arbeitgeber
- Nachhaltige Wertschöpfung für Anteilseigner

**Unsere Antwort**

- Aktive Interaktion mit anderen SHV Gruppen, um die Nachhaltigkeitsorganisation zu fördern
- Berichte und Leitfäden für Wesentlichkeit entwickeln
- Strategische Diskussionen innerhalb der ERIKS Gruppe anregen

## NROS

**Interaktion, um den Inhalt des Nachhaltigkeitsberichts zu definieren**

- Wesentlichkeitsbewertung

**Weitere Interaktion für Nachhaltigkeit**

- Unseren Nachhaltigkeitskontext verstehen
- Lernen aus:
  - Konferenzen
  - Auszeichnungen
  - Zusammenarbeit bei Initiativen und Partnerschaften für Nachhaltigkeit

**Nachhaltigkeitsanliegen der Interessenvertreter**

- Positiver Einfluss auf globale Herausforderungen
- Partnerschaften mit Vorteilen für beide Seiten

**Unsere Antwort**

- Nachhaltige Beschaffung im maritimen Sektor [siehe Seite 38]
- Teilnahme an z. B.
  - Umweltindex von „Business In The Community“ in GB [siehe Seite 60]
  - Auszeichnungen für Wohlbefinden [siehe Seite 62]
  - Wettbewerb „Punchy Pack Partnership Verkiezung“ für nachhaltige Innovation [siehe Seite 22]

# ERIKS Mitarbeiterumfrage über Nachhaltigkeit 2016

**Wichtigste Nachhaltigkeitsprobleme, die zu lösen sind**



Gesundheit und Wohlbefinden der Mitarbeiter  
Derzeitige Punktzahl 6/10



Schulung und Weiterbildung der Mitarbeiter  
Derzeitige Punktzahl 6/10



Sicherheit  
Derzeitige Punktzahl 7/10



Abfallreduzierung  
Derzeitige Punktzahl 5/10



Produkt- und Lösungsinnovation  
Derzeitige Punktzahl 6/10

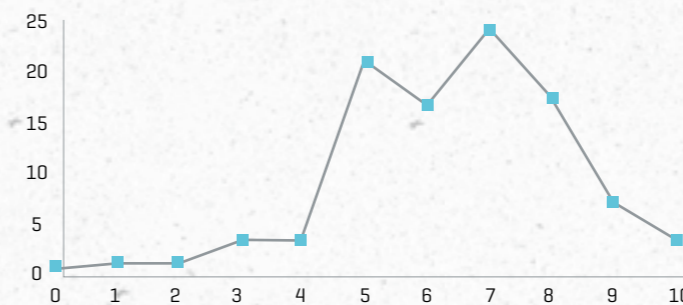


**35 %**

der Befragten werden von Kunden nach der **Nachhaltigkeitsstrategie** von ERIKS gefragt.

**Wie bewerten Sie unsere Nachhaltigkeitsstrategie und den ersten globalen Bericht?**

(Punktzahl von 0 bis 10)



**57 %**

der Mitarbeiter meinen, dass ERIKS ein **Marktführer** für Nachhaltigkeit sein sollte, verglichen mit den Mitbewerbern. **18 %** meinen, dass ERIKS ein **Fast Follower** sein sollte.

# Eine breitere Perspektive

**/ DIE VEREINTEN NATIONEN HABEN EINEN EHRGEIZIGEN MASSNAHMENPLAN VERABSCHIEDET UND APPELLIEREN AN UNTERNEHMEN, MIT KREATIVITÄT UND INNOVATION DIE HERAUSFORDERUNGEN EINER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG ANZUGEHEN. ERIKS IST DIESEM AUFRUF GEFOLGT.**

Die 17 Ziele zur nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) wurden im September 2015 von 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen verabschiedet. Sie ermöglichen Unternehmen die Schaffung von Mehrwert nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Gesellschaft. Die Ziele richten sich an alle Länder und Völker, um sich mit der Schaffung einer gemeinsamen Ausgangsbasis auf die Lösung breit gefächerter Probleme zu konzentrieren, und sie erfordern die Zusammenarbeit aller Branchen und Organisationen, um einen Fortschritt zu gewährleisten. ERIKS stimmt seine Strategien und Ziele nun erstmals auf diese globalen SDGs ab. Nachfolgend ist dargestellt, wie wir die SDGs durch unsere derzeitigen Ziele und Initiativen bereits unterstützen. 2017 werden wir ausführlicher prüfen, wie wir:

- uns öffentlich für die SDGs verpflichten können.
- Initiativen und Partnerschaften implementieren können, um das Erreichen der SDGs noch stärker zu unterstützen.

**UNTERSTÜTZUNG DER SDGS**  
Die drei Säulen der ERIKS Nachhaltigkeitsstrategie unterstützen bereits viele Aspekte, die zu den SDGs der Vereinten Nationen beitragen.

**STÄRKUNG DER GESELLSCHAFT**  
ERIKS ist überzeugt, dass unsere Mitarbeiter – die bereits bei uns beschäftigt sind oder künftig für uns arbeiten werden – unsere wichtigste Ressource bilden. Daher engagieren wir uns nicht nur für ihre Sicherheit und ihr Wohlbefinden, sondern fördern auch ihre Entwicklung und lebenslange Weiterbildung. Außerdem verpflichten wir uns zu verantwortungsbewusstem Unternehmertum. Dies bedeutet unter anderem, dass wir die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen einhalten, in dem Unternehmen zu einer nachhaltigen und sozialverträglichen Politik aufgerufen werden. Somit unterstützen wir durch unsere Maßnahmen die SDGs 3, 4, 8 und 17:



**Unsere Produkte und Dienstleistungen – von energiesparenden Motoren bis hin zu innovativen Technologien wie 3D-Drucken – ermöglichen auf vielfältige Weise eine effizientere Ressourcennutzung.**

**EINFLUSSNAHME AUF VERÄNDERUNG**

Unsere Produkte und Dienstleistungen – von energiesparenden Motoren bis hin zu innovativen Technologien wie 3D-Drucken – ermöglichen auf vielfältige Weise eine effizientere Ressourcennutzung. Dadurch tragen wir direkt zur Senkung des Wasser- und Energieverbrauchs unserer Fertigungs- und Industriekunden bei und minimieren ihre Abfallmenge. Dieser direkte Einfluss ist aber nicht unser einziger Beitrag zum Erreichen der SDGs. Wir arbeiten auch mit unseren Kunden und Lieferanten zusammen, um Nachhaltigkeitsfragen in der Lieferkette anzugehen. So unterstützen wir beispielsweise eine nachhaltige Beschaffung im maritimen Sektor, um Nachhaltigkeitsprobleme zu erkennen und zu lösen. Als Lieferant für unterschiedlichste Branchen – vom kleinen O-Ring bis hin zu hochmoderner Zustandsüberwachung – unterstützen wir unsere Kunden auch indirekt beim Erreichen ihrer Ziele:



**STEIGERUNG DER EFFIZIENZ**

Das beste Beispiel, das wir unseren Kunden für weniger Umweltbelastung vorgeben können, ist unser eigenes Konzept dafür. Nur wenn wir uns voll und ganz für die Reduzierung unserer eigenen Emissionen, die Senkung des eigenen Wasserverbrauchs und die Vermeidung der eigenen Fertigungs- und Industrieabfälle einsetzen, können wir von unseren Kunden erwarten, dass sie unsere Hilfe für dieselben Maßnahmen bei sich annehmen. So unterstützen wir mit unseren Geschäftsinitiativen die SDGs 6, 7, 12 und 13.



**NACHHALTIGKEIT FÜR DIE ZUKUNFT**

Wie Sie gesehen haben, unterstützt ERIKS bereits eine Reihe von Aspekten, die in den Zielen zur nachhaltigen Entwicklung definiert wurden. Aber das genügt noch nicht. Daher möchten wir 2017 und darüber hinaus ermitteln, wie wir unsere Strategien und Ziele noch besser auf die SDGs abstimmen können, und wir möchten weitere Wege suchen, um zum Erreichen dieser Ziele beizutragen. ■

# Strukturierte Nachhaltigkeit

## / DIE ENTWICKLUNG ZU EINEM NACHHALTIGEN UNTERNEHMEN ERFORDERT EINE SOLIDE GRUNDLAGE – DIE ERIKS IN DEN LETZTEN 12 MONATEN GESCHAFFEN HAT.

**O**bwohl jeder ERIKS Mitarbeiter dazu beiträgt, dass wir uns als nachhaltigster industrieller Anbieter weltweit positionieren, spielen unsere Nachhaltigkeits-Champions und Nachhaltigkeitsbotschafter die Hauptrollen. In jeder ERIKS Region wurde ein Champion benannt, der Nachhaltigkeitsinitiativen in die Wege leiten, umsetzen und fördern soll. 2016 haben wir unser Ziel erreicht, dass diese Nachhaltigkeits-Champions 20 % ihrer Arbeitszeit auf das Thema verwenden, anstatt nach Feierabend hinaus noch Zeit dafür zu finden. Da die Nachhaltigkeitsziele vom Wohlbefinden der Mitarbeiter bis hin zu Energieemissionen reichen, sind breit gefächerte Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich. Seit 2016 werden die

Champions von Nachhaltigkeitsbotschaftern unterstützt. In jedem Land, in dem ERIKS vertreten ist, gibt es einen solchen Botschafter, der ein besonderes Interesse an Nachhaltigkeit zeigt, aber keine Zeit offiziell darauf verwendet.

### WACHSENDES INTERESSE

2016 stieg auch die Anzahl der Teilnehmer an Meetings zum Thema Nachhaltigkeit und immer mehr Personen haben in ihren eigenen Bereichen für mehr Nachhaltigkeit geworben. Damit sich mehr Menschen für den Fortschritt engagieren, haben die Nachhaltigkeits-Champions mit der Einberufung regionaler Nachhaltigkeitskomitees begonnen. Darüber hinaus bilden 12 Champions und Botschafter aus unserem weltweiten

Unternehmen das Konzernnachhaltigkeitskomitee. Dieses Komitee hält jeden Monat eine virtuelle Sitzung ab und kommt zweimal im Jahr persönlich zusammen. In jeder Region berichten die Nachhaltigkeits-Champions an den regionalen Vorstand, was das Interesse und die Unterstützung für dieses Thema auf höchster Ebene unterstreicht.

### ERGEBNISSE VON KONFERENZEN

Zusätzlich zu den Sicherheitskonferenzen in Amsterdam wurden 2016 zwei Nachhaltigkeitskonferenzen abgehalten. Auf der Konferenz im April stellte eine erfolgreiche Unternehmungsgesellschaft namens „Aim for the Moon“ seine effektiven Maßnahmen vor, mit denen mehr Menschen einbezogen und durch Brainstorming neue Ideen gesucht werden. Unsere Champions haben erfahren, wie sie diese Methoden in ihren Regionen anwenden können, um Interesse zu wecken und neue Initiativen anzuregen. Die Konferenz im Dezember fand zu einem

Zeitpunkt statt, an dem die Wesentlichkeitsanalyse und Zielfestlegung abgeschlossen waren, sodass der Schwerpunkt auf der Entwicklung

von Maßnahmenplänen lag, um diese Ziele zu erreichen. Des Weiteren wurde ein Online-Dashboard eingeführt, mit dem unsere Champions

diverse Nachhaltigkeitsdaten erfassen und abrufen können. Dadurch können auch bessere Berichte zu Umweltdaten erstellt werden. ■



VERANTWORTUNG DES ERIKS VORSTANDS

### KONZERNNACHHALTIGKEITSMANAGER

Konzernnachhaltigkeitskomitee

Bestehend aus regionalen Nachhaltigkeits-Champions und Nachhaltigkeitsbotschaftern der Länder



VERANTWORTUNG DER REGIONALEN MANAGEMENTTEAMS

### REGIONALER NACHHALTIGKEITS-CHAMPION

Regionales Nachhaltigkeitskomitee

Bestehend aus lokalen Nachhaltigkeitsbotschaftern mit diversen Funktionen und unterschiedlicher Dienstzeit und Erfahrung



VERANTWORTUNG DER MANAGEMENTTEAMS DER LÄNDER

### NACHHALTIGKEITSBOTSCHAFTER DER LÄNDER

Länderspezifische Nachhaltigkeitskomitees für größere kontinentaleuropäische Länder

Bestehend aus lokalen Nachhaltigkeitsbotschaftern mit diversen Funktionen und unterschiedlicher Dienstzeit und Erfahrung

# Der kontinuierliche Beitrag von Sustainovation

**/DAS SHV SUSTAINOVATION-GREMIUM BEFASSTE SICH 2016 MIT DIVERSEN THEMEN – SOWOHL IN SEINEN MONATLICHEN TELEKONFERENZEN ALS AUCH BEI DEN DREI PERSÖNLICHEN TREFFEN.**

**D**as Gremium, das aus Vertretern jeder SHV Gruppe besteht und von SHV Führungskräften und einem Mitglied des SHV Vorstands geleitet wird, ist direkt für Nachhaltigkeit und Innovation verantwortlich. Zu den neuesten Fortschritten dieser strategischen Säule – eine von sechs Säulen der SHV Strategie „Make It Last“ – zählen der kontinuierliche Fokus auf nachhaltige Innovationen mithilfe des Sustainovation Hub, Unterstützung beim Erstellen der Wesentlichkeitsbewertung und die Entwicklung von Prozessen für bessere Datenerfassung und Berichterstellung im Umweltbereich.

**MAKE IT LAST**





## DER SUSTAINOVATION HUB

Dieser konzernweite Online-Hub zum Sammeln von Ideen geht in sein zweites Jahr. Für jede Problemstellung ist ein spezielles Team zuständig, das zum Einreichen von Ideen und zur Kommunikation in jeder Phase aufruft und außerdem ein Follow-up am Ende sicherstellt.

### Problemstellungen von ERIKS 2016:

#### 1. PARTNERSHIP VERKIEZUNG:

**Wie können wir helfen, die Welt zu retten, und gleichzeitig unsere Geschäfte fördern?**

-  **Vorgeschlagene Ideen: 46**
-  **Erweiterungen (zusätzliche Kommentare, um Ideen zu verbessern): 178**

Dieses Thema, das bis Mai 2017 verfolgt wird, ist Teil des Wettbewerbs „Partnership Verkiezung“ [Partnerschaftwahl, siehe Seite 43]. Es sind bereits verschiedenste Ideen von Mitarbeitern eingegangen, die von Kunststoffbeschichtungen zum Schutz gegen invasive Arten bis hin zu Vorschlägen für die Wasserversorgung in ärmeren Regionen reichen. Das zuständige Team hat die Ideen gründlich ausgewertet und führt nun weitere Studien über die verschiedenen Bedürfnisse ärmerer Regionen durch, um zu bestimmen, wo wir Mehrwert schaffen können und wo sich die Ideen eignen würden.



#### 2. ARBEITSSCHUTZ:

**Wie können wir sicherer arbeiten?**

-  **Vorgeschlagene Ideen: 84**
-  **Erweiterungen: 122**

Im Rahmen der Globalen Sicherheitswoche wurden im Unternehmen eine Woche lang Ideen gesammelt, wie sich die Sicherheit am Arbeitsplatz erhöhen lässt. Die Beteiligung war enorm, insbesondere unter den US-Kollegen. Die Ideen wurden in Kategorien geordnet und einem Vorstandsmitglied präsentiert. Einige Ideen müssen von allen Mitarbeitern umgesetzt werden, andere nur von einzelnen Personen, und manche befanden sich bereits in der Implementierungsphase. Die Ideen werden nun mit den HSEQ-Leitern in allen Regionen besprochen, um ihre Umsetzung zu planen.



#### 3. ENERGIESPAREN:

**Wie können wir unseren Energieverbrauch senken?**

-  **Vorgeschlagene Ideen: 29**
-  **Erweiterungen: 82**

Dieses Thema, das nur auf Niederländisch ausgeschrieben wurde, spielt für die Verpflichtung von ERIKS Niederlande zur Klimaneutralität eine Rolle. [Die Region erfüllt bereits die Energiemanagementnorm ISO 50001.] Da Energieeffizienz einen wichtigen Faktor darstellt, gingen beim Leiter der Region zahlreiche Ideen ein, darunter die Nutzung von LED-Beleuchtung, bessere Temperaturregelung, Optimierung von Besprechungsräumen und verstärkte Verwendung von Skype for Business. Einige Ideen werden in Kürze implementiert, während andere erst genauer untersucht werden. Alle Mitarbeiter erhielten am Ende ein kleines energiesparendes Geschenk.

# Unsere Ziele bis 2020

**/UNSERE WESENTLICHKEITSBEWERTUNG DIENT ALS GRUNDLAGE ZUR AKTUALISIERUNG UNSERER ZIELE BIS 2020. DIESE MÖCHTEN WIR MITHILFE VON INITIATIVEN UND MASSNAHMEN ERREICHEN, DIE AUF EINER ODER MEHREREN DER DREI UNTEN DARGESTELLTEN NACHHALTIGKEITSSÄULEN BERUHEN. ZUR MESSUNG DES FORTSCHRITTS WURDE JEDES ZIEL IN UNTERPUNKTE AUFGETEILT. MASSNAHMENPLÄNE FÜR DIE EINZELNEN UNTERPUNKTE WURDEN BEREITS ERSTELLT ODER WERDEN DERZEIT ENTWICKELT, ZUSAMMEN MIT GEEIGNETEN MESSWERKZEUGEN UND KPIS.**

## STÄRKUNG DER GESELLSCHAFT



**1. KEINE**  
Arbeitsunfälle

**2. 100%**  
der Mitarbeiter halten ERIKS für einen guten Arbeitgeber.



**3. ENGAGEMENT,**  
Fortschritt und jährlicher Bericht an den United Nations Global Compact (UNGC)



## EINFLUSSNAHME AUF VERÄNDERUNG

**4. 100%**  
der Lieferanten akzeptieren den ERIKS Verhaltenskodex für Lieferanten.



**5. 20.000.000 EUR**  
Umwelteinsparungen für Kunden pro Jahr bis 2020



## STEIGERUNG DER EFFIZIENZ

**6. SENKUNG DER**  
Kohlenstoffemissionen von ERIKS um **20%** bis 2020



# Großer Einsatz für unsere Mitarbeiter

**/ UNSERE MITARBEITER SETZEN SICH ENGAGIERT FÜR UNS EIN, UND DESHALB MACHEN WIR UMGEKEHRT DASSELBE. IM RAHMEN UNSERER PERSONALPOLITIK VERFOLGEN WIR DAS ZIEL, VIER VON FÜNF OFFENEN STELLEN INTERN ZU BESETZEN. IN UNSERER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE HABEN WIR DAS ZIEL AUFGESTELLT, DASS 100 % UNSERER MITARBEITER ERIKS ALS GUTEN ARBEITGEBER BETRACHTEN SOLLEN.**

**M**it unserer Einstellungspolitik möchten wir hoch qualifizierte potenzielle Mitarbeiter ansprechen. Wir ergreifen umfassende Maßnahmen, um sie an unser Unternehmen zu binden, von der Bewertung und Förderung ihrer Leistung bis hin zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung durch Programme wie die ERIKS University und die Führungskräfteentwicklungsprogramme für Mitarbeiter. Für den Wissensaustausch steht die ONE ERIKS Q&A-Plattform zur Verfügung [siehe Seite 28 und 29]. Da wir uns für die Weiterentwicklung der Mitarbeiter engagieren, haben wir für jeden von ihnen ein Budget vorgesehen,

das auf beliebige Weise genutzt werden kann, um ihre Leistung zu optimieren. Durch die Personalprozesse in der Software „Your Workday“ [siehe Seite 28 und 29] erhalten die Mitarbeiter ein Feedback zu ihrer Leistung und Entwicklung und werden zu den nötigen Veränderungen angeregt, um ihre Karriere und unser Geschäft zu fördern. Außerdem nutzen wir die Ergebnisse unserer globalen Mitarbeiterumfrage über Nachhaltigkeit, die 2016 eingeführt wurde und künftig alle zwei Jahre stattfindet. Eine Erkenntnis aus der ersten Umfrage lautet, dass unsere Mitarbeiter der Meinung sind, wir sollten mehr Verantwortung für ihr Wohlbefinden

übernehmen. Aus diesem Grund wird 2017 eine globale Challenge für Wohlbefinden veranstaltet.

## BLICK IN DIE ZUKUNFT

Von unserer Personalpolitik profitieren nicht nur unsere derzeitigen Mitarbeiter, sondern auch alle, die möglicherweise in der Zukunft zu uns stoßen. Wir möchten ein Unternehmen erschaffen, das alle Beschäftigten als guten Arbeitgeber betrachtet. Als Messwerkzeug dient unsere weltweite Mitarbeiterumfrage. Wenn wir attraktive Karrieremöglichkeiten bieten, können wir hoch qualifiziertes Personal anwerben, an uns binden und

gemeinsam Verbesserungen im Unternehmen bewirken. Wir haben umfassende Personalrichtlinien und Vorgaben aufgestellt, darunter Prozesse zur Integration neuer Mitarbeiter, Leitlinien für Leistungsmanagement und Handbücher für effektive Personalverwaltung. Außerdem verfügen wir über Prozesse für die Bearbeitung von Beschwerden, einschließlich einer vertraulichen Alertline-Telefonnummer. Die zentrale Rolle von HR und unserer Personalpolitik zeigt sich daran, dass HR im Vorstand vertreten ist und dass es in jeder Region ein HR-Team gibt, das normalerweise auch im regionalen Vorstand mitwirkt. ■

## / 10 GESCHÄFTSGRUNDSÄTZE

2017 verschreibt sich ERIKS dem Globalen Pakt der Vereinten Nationen [United Nations Global Compact – UNGC]. Dieser besteht aus 10 Grundsätzen für verantwortungsbewusste Unternehmen, die ein wertvolles Rahmenwerk für seriöse Geschäftsaktivitäten bilden. Darin werden Probleme wie Kinder- und Zwangsarbeit, Bestechung und Korruption sowie Geschäftsintegrität abgedeckt, sodass diese Grundsätze auch Ansatzpunkte für unsere wesentlichen Themen liefern. Unser allgemeines Konzept für das Handeln innerhalb dieser Grundsätze, das wir derzeit entwickeln, wird zur Einführung neuer Prozesse und Initiativen, Berichte und Messungen führen. Wir haben bereits globale Richtlinien für Bestechung und Korruption festgelegt und Schulungsprogramme erstellt. Wir müssen jedoch für Konsistenz bei der Einhaltung der UNGC-Grundsätze sorgen und derzeit ist eine übergeordnete Menschenrechtspolitik für alle Regionen im Gespräch.





Die Teilnehmer des Elevate-Programms 2016

## /PROGRAMME FÜR MITARBEITERENTWICKLUNG

ERIKS hat mehrere Führungsentwicklungsprogramme für Mitarbeiter eingeführt, die auf die nächste Ebene aufsteigen möchten. Das Rise-Programm richtet sich an Talente mit dem nötigen Potenzial, um bei ERIKS mehr Einfluss zu nehmen. Elevate ist ein anspruchsvolles Programm zur Entwicklung von Führungskompetenzen. Es wurden Coaching- und Mentoring-Programme eingeführt sowie ein umfassendes Eingliederungs- und Kulturbewusstseinsprogramm namens „Being Part of ERIKS“, das die Geschichte von ERIKS, die gemeinsamen Werte mit SHV und einen Überblick über die Konzerngesellschaften vermittelt. In den meisten Programmen ist bereits die zweite oder dritte Teilnehmergruppe aktiv und es gibt eine Warteliste für künftige Gruppen. Unsere Manager, die die Teilnehmer auswählen, sind sich über den Wert der persönlichen Entwicklung bewusst, um neue Führungskräfte im Unternehmen auszubilden. Die Programme bieten zudem Gelegenheit, einander kennenzulernen: Da die Programme dieser Art auf Konzernebene anstatt auf regionaler Ebene abgehalten wurden, stammten die Teilnehmer aus dem gesamten Unternehmen.

## /ONE ERIKS – EIN HR-SYSTEM

In einem dezentralisierten globalen Unternehmen gestaltet sich die Verwaltung der Mitarbeiter und die Analyse ihrer Leistung oft schwierig. Aus diesem Grund wurde ein neues globales HR-System namens Workday konzipiert. Vor der Implementierung des standardisierten Systems mussten die darin erfassten Prozesse – von Leistungsbewertungen bis hin zum Nachfolgermanagement – in allen Regionen vereinheitlicht werden. Nun wird Workday im gesamten Konzern eingeführt, damit alle Mitarbeiter denselben Self-Service-Zugriff auf Informationen erhalten, darunter personenbezogene und Kontaktdaten, Kompetenzen, Notfallkontakte usw. Auf Managementebene umfasst das System ein Dashboard mit Analysedaten, die eine bessere Entscheidungsfindung ermöglichen. Workday wurde bereits in mehreren Ländern implementiert und bis Ende 2017 werden alle Mitarbeiter einen Zugriff haben.



## /EINE UNIVERSITÄT FÜR DIE ZUKUNFT

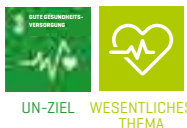
2016 wurde die ERIKS University modernisiert und in eine professionelle Online-Lernplattform umgewandelt, die allen Mitarbeitern weltweit zur Verfügung steht. Durch die Konsolidierung der ERIKS University in einer einheitlichen Umgebung wird das Wissen aller ERIKS Mitarbeiter aus mehreren Jahrzehnten – über Produkte, Anwendungen, Märkte und vieles mehr – für alle Kollegen zugänglich. Künftig kann die ERIKS University durch weitere relevante Inhalte ausgebaut werden. Neue E-Learning-Module für kommerzielle Anwendungen sollen kurzfristig einen Verkaufsanstieg bewirken, und langfristig bleibt Wissen innerhalb des Konzerns erhalten, auch wenn ältere Kollegen ausscheiden. Andere neue Module gehen über Produkte und Anwendungen hinaus und beziehen sich auf Themen wie IT-Sicherheit, die Einhaltung von Wettbewerbs- und Exportvorschriften, Geschenke und unangemessene Zahlungen.



## KONZERNWEITER WISSENSAUSTAUSCH

Unser gemeinsames Wissen übersteigt das Wissen jedes Einzelnen. Die Herausforderung besteht darin, dieses Wissen für alle zugänglich zu machen – und dafür gibt es die ONE ERIKS Q&A-Plattform. Diese digitale Plattform wurde von einem multidisziplinären Projektteam entwickelt, in dem die globalen Produktgruppen, die IT-, HR- und Kommunikationsabteilung vertreten waren. Die Plattform steht seit September 2016 im globalen Intranet von ERIKS bereit und deckt mittlerweile alle Produktgruppen ab. Sie wird von mehr als 50 ERIKS Experten unterstützt und dient als erste Anlaufstelle für Mitarbeiter, die nach Informationen oder Empfehlungen zu Produkten und Anwendungen, Zertifikaten, Märkten, Logistik, Infrastruktur usw. suchen. Die Plattform funktioniert wie ein einfaches Webforum und bei Bedarf stehen Anleitungen zur Verfügung. Antworten werden innerhalb von 24 Stunden geliefert und je mehr das Fragenarchiv anwächst, desto einfacher können hilfreiche Antworten in der Datenbank gesucht werden. Kunden profitieren ebenfalls von der Plattform, weil ihnen nun das gesamte Know-how von ERIKS bereitgestellt wird. Wenn ein Kunde beispielsweise nach einem Produkt fragt, das nicht verfügbar ist, kann mithilfe der ONE ERIKS Q&A-Plattform im Handumdrehen eine Alternative ermittelt werden.

**/ ARBEITSSCHUTZ IST VON HÖCHSTER WICHTIGKEIT FÜR UNS UND UNSERE MITARBEITER, ABER AUCH FÜR UNSERE KUNDEN. ER BILDET SOGAR EINE WESENTLICHE GRUNDLAGE UNSERES GESCHÄFTSMODELLS.**



**0 = ZERO = HERO**

# Warum jegliches Risiko bereits zu viel Risiko ist

**A**rbeitsschutz gewährleistet, dass wir auf unsere Kollegen und unser Unternehmen aufpassen und die Prioritäten unseres Vorstands und unserer Anteilseigner respektieren. Außerdem müssen in den Ländern, in denen wir tätig sind, immer mehr Arbeitsschutzgesetze und -vorschriften eingehalten werden. Und nicht zuletzt legen unsere Kunden immer mehr Wert darauf, weil unser Arbeitsschutz ihnen zeigt, dass wir ein professionelles Unternehmen und damit ein sicherer, zuverlässiger Partner sind. In erster Linie zum Wohle der Mitarbeiter – aber auch für unser Unternehmen – engagieren sich unsere Anteilseigner, unser Vorstand und unser Management für 100 % Arbeitsschutz.



## MEHR SICHERHEIT IM NEUEN JAHR

Die Art unseres Unternehmens, aber auch unsere vielfältigen Geschäftsaktivitäten führen unweigerlich zu Risiken am Arbeitsplatz, manche davon größer als andere. Unser übergreifendes Ziel lautet, diese Risiken auszuschließen. Dazu haben wir eine leistungsstarke Arbeitsschutzorganisation errichtet. Jede Region (USA, GB und Europa) verfügt über einen HSEQ-Leiter, und für jedes Cluster wurden HSEQ-Fachkräfte benannt, wobei größere Standorte auch einen Sicherheitsbeauftragten haben. Die HSEQ-Leiter gehören zum weltweiten

Projektteam, das Informationen austauscht, Sicherheitswarnungen ausgibt, regelmäßige Meetings abhält und direkt an den ERIKS Vorstand berichtet. Alle Beteiligten sollen jeden Tag wieder gesund nach Hause gehen – ganz gleich, ob es sich um Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten oder Subunternehmer handelt. Da rund 8.000 Mitarbeiter informiert und einbezogen werden müssen, ist die effektive Sicherheitsschulung ein stufenweiser Prozess, aber wir haben bereits wichtige Fortschritte erzielt und werden uns kontinuierlich weiter verbessern. ▶

**GOLDENE SICHERHEITS-REGELN**

- 01** Ich werde niemals unter Alkohol- oder Drogen Einfluss arbeiten.
- 02** Ich werde niemals unter einer schwebenden Last laufen, stehen oder arbeiten.
- 03** Ich werde niemals Sicherheitskontrollen oder -ausrüstung missbrauchen oder manipulieren.
- 04** Ich werde ausschließlich Arbeiten annehmen, für die ich ausgebildet wurde und hinsichtlich derer ich qualifiziert und autorisiert bin.
- 05** Ich werde immer dafür Sorge tragen, dass alle Energiequellen sicher isoliert sind, bevor ich zu arbeiten beginne.
- 06** Ich werde die für die Tätigkeit nötige persönliche Schutzausrüstung stets ordnungsgemäß tragen.

**ZERO = HERO**

**UNSER ZIEL = KEINE UNFÄLLE**

**ERIKS**

## EIN JAHR DER SICHERHEIT

### Globales Sicherheitsprojekt

Das globale Sicherheitsprojekt von ERIKS wurde im April 2016 gestartet, als Vertreter von ERIKS Unternehmen aus aller Welt gemeinsam – zum ersten Mal – das ERIKS Sicherheitsmodell harmonisierten. Das neu gebildete Team erstellte einen Projektplan und entwickelte ein globales Sicherheitshandbuch und Standards, die im gesamten Unternehmen gelten. Außerdem wurde eine neue Organisationsstruktur eingerichtet, um den Austausch von Informationen, Empfehlungen und Best Practices zu vereinfachen.

### Zero Hero

Die Sicherheitskampagne „Zero Hero“ wurde im September weltweit eingeführt und umfasst eine Reihe von Initiativen, darunter:

- 6 Goldene Sicherheitsregeln
- „Stopp-Karten“, mit denen Mitarbeiter alle Tätigkeiten oder Vorgehensweisen unterbrechen können, die sie für unsicher halten
- „Beinaheunfall-Karten“ zur Meldung von Beinaheunfällen und zum Einreichen von Sicherheitsvorschlägen

- Management-Checklisten, mit denen Manager den Arbeitsschutz bewerten können, wenn sie ERIKS Standorte besuchen

Darüber hinaus wurde eine Vision für Arbeitsschutz formuliert, und am Eingang jedes ERIKS Standorts wurde ein Poster mit „6 Goldenen Regeln“ ausgehängt. Zudem wurde eine Vorlage für Besucherausweise erstellt und verteilt, die allen Besuchern an ERIKS Standorten ausgehändigt wird.

### Unfallfreiheit

Im Rahmen der weltweiten Sicherheitswoche im September wurde das ERIKS Ziel der „Unfallfreiheit“ festgelegt. Dazu wurde eine Reihe lokaler Initiativen gestartet. In Großbritannien wurde eine „Sicherheitsunterbrechung“ eingelegt, bei der alle Mitarbeiter ihre Arbeit unterbrechen, um sich über Sicherheit zu informieren. In den Niederlanden wurde das „Lunch and Learn“-Konzept eingeführt. In anderen Regionen fanden spezielle Schulungen statt, z. B. über Brandschutz, und an allen Standorten wurde ein Sicherheitsvideo von ERIKS CEO Simon Franken gezeigt.



Beinaheunfälle  
gesamt:

**508**



Unfallbedingte  
Arbeitszeitausfälle  
gesamt:

**72**



Unfallbedingte  
Arbeitszeitausfälle  
in Prozent:

**5,6**



Durchschnittlicher  
Schweregrad

**19**



**/Alle Beteiligten sollen jeden Tag wieder gesund nach Hause gehen – ganz gleich, ob es sich um Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten oder Subunternehmer handelt.**

### Online-Dashboard

Im Hinblick auf das Ziel der „Unfallfreiheit“ wird 2017 eine webbasierte Anwendung namens Intelx eingeführt, mit der Beinaheunfälle, unsichere Situationen und Verbesserungen schneller und einfacher gemeldet werden können, um Sicherheitsinspektionen und -audits zu unterstützen. Das Dashboard der Anwendung liefert einen Echtzeit-Überblick über den Arbeitsschutz bei ERIKS und erleichtert die Untersuchung und Verfolgung zugehöriger Maßnahmen.

### ISO 45001

Das neue globale Sicherheitshandbuch von ERIKS basiert auf diesem internationalen Normentwurf. Sobald die endgültige Version veröffentlicht ist (voraussichtlich Anfang 2018), wird das Handbuch aktualisiert, um das Zertifikat 2018 oder 2019 zu erhalten.

### Ein breiteres Sicherheitsnetz

Aufgrund unseres Engagements für Arbeitsschutz:

- erwarten wir von unseren Lieferanten und Subunternehmern, dass sie dieselben Standards wie wir einhalten.
- erwarten wir von unseren Mitarbeitern an Kundenstandorten die Einhaltung unserer Sicherheitsvorschriften, auch wenn die des Kunden weniger streng sind.
- unterstützen wir unsere Kunden bei ihren Arbeitsschutzprozessen durch unsere Produkte und unser Wissen.

**/GESELLSCHAFT BEGINNT DORT, WO ZWEI MENSCHEN AUFEINANDERTREFFEN, UND ERSTRECKT SICH ÜBER DIE GESAMTE WELT. SIE FINDET SICH VOR DER EIGENEN HAUSTÜR, IM EIGENEN ZUHAUSE UND AM ARBEITSPLATZ, UMFASST ABER AUCH ANDERE GEMEINDEN, STÄDTE ODER LÄNDER. UNSERE KOLLEGEN SIND SICH ÜBER DEN WELTWEITEN UMFANG DER GESELLSCHAFT BEWUSST UND DASS SIE IHRE ROLLE DARIN SPIELEN MÜSSEN.**

# Gesellschaft beginnt vor der eigenen Haustür



## /DIE KUNST GUTER NACHBARSCHAFT

Im April 2015 wurde in einem leeren Gebäude neben der ERIKS Konzernzentrale im niederländischen Alkmaar eine Flüchtlingsunterkunft eingerichtet. Schon bevor die ersten Flüchtlinge eintrafen, überlegten ERIKS Mitarbeiter, wie sie ihre neuen Nachbarn am besten unterstützen könnten. Die erste Initiative war ein Mittagessen für 10 Flüchtlinge unterschiedlicher Herkunft, Religion und Kultur. Im Gegenzug wurden 20 ERIKS Mitarbeiter zu einer Mahlzeit eingeladen, die eine Familie aus Eritrea zubereitete und bei der auch syrische, russische und afghanische Flüchtlinge anwesend waren. Ein Mitarbeiter meinte hinterher: „Mir wurde dabei sehr bewusst, dass auch ich und meine Familie an ihrer Stelle sein könnten. Ich war sehr beeindruckt von ihrem Optimismus und dem Wunsch, zu arbeiten und sich ein neues Leben aufzubauen.“ Die Flüchtlinge äußerten, dass sie gerne fit und gesund bleiben möchten, woraufhin ERIKS Mitarbeiter, ihre Familien und Freunde diverse Fitnessausrüstung und Fahrräder für die Unterkunft spendeten.



## /NACH DEM FEUER

Im Juni 2016 wurde die Ortschaft Fort McMurray in der kanadischen Provinz Alberta von riesigen Waldbränden zerstört und mehr als 100.000 Bewohner mussten evakuiert werden. Glücklicherweise konnten alle ERIKS Mitarbeiter in der Gegend in Sicherheit gebracht werden, ebenso die von Mammoet, unserer SHV Schwestergesellschaft. Viele der Evakuierten verloren in den Flammen ihr gesamtes Hab und Gut, viele Unternehmen mussten ihren Betrieb entweder unterbrechen oder ganz einstellen und es blieb unklar, ob alle Standorte die Produktion wieder voll aufnehmen können. Das kanadische Rote Kreuz koordinierte die Hilfe für die Evakuierten, und die kanadische Regierung versprach, alle Spendengelder zu verdoppeln. Nach einem Aufruf im globalen ERIKS Intranet gingen großzügige Spenden von ERIKS Mitarbeitern in aller Welt ein, die ihren Kollegen helfen wollten. Dank ihrer Hilfsbereitschaft und nach den Zuschüssen vom Roten Kreuz und von der kanadischen Regierung spendete die ERIKS Gruppe fast 25.000 USD!

**Die ERIKS UK Spenden-sammlung von 2013 bis 2016 erbrachte über 20.000 GBP!**



## /UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE KREBSFORSCHUNG

2016 war für ERIKS UK das letzte Jahr einer 3-jährigen Partnerschaft mit dem britischen Krebsforschungsinstitut Cancer Research UK, der ersten von Mitarbeitern ausgewählten Wohltätigkeitsorganisation. Durch viele originelle Initiativen wie dem „ERIKS Ladies Race for Life“, dem „Christmas Jumper Day“, der „CRUK Smartie Tube Challenge“ und den „Dry Athletes“ [die einen Monat lang auf Alkohol verzichteten] sammelte ERIKS zwischen 2013 und 2016 insgesamt über 20.000 GBP an Spendengeldern! In den Niederlanden unterstützt ERIKS ebenfalls die Krebsforschung und spendet an die Organisation KWF. Das KWF-Stipendienprogramm gibt jungen, talentierten Analytisten die Möglichkeit, Erfahrungen in der wissenschaftlichen Forschung und mit speziellen Krebstherapien zu sammeln. Die Stipendien haben sich als lohnende Investition in neue Generationen von Forschern erwiesen, da viele Teilnehmer anschließend Führungspositionen in der Krebsforschung einnehmen.

## /ZUM WOHLF DER MITARBEITER

Das Wohlbefinden der Mitarbeiter genießt in der ERIKS Gruppe hohe Priorität. Seit 2013 veranstaltet ERIKS diverse Events für Wohlbefinden, sowohl auf globaler als auch auf regionaler Ebene. 2013 wurden die Kollegen in der „10/10 Challenge“ dazu aufgefordert, täglich mindestens 10.000 Schritte zu laufen. Und 2015 nahmen Mitarbeiter aus aller Welt an der „TRI2015 Challenge“ teil und erhöhten die Anzahl ihrer Schritte durch Laufen, Joggen, Radfahren, Schwimmen, umweltfreundliches Reisen und sogar ehrenamtliche Tätigkeiten in der Gemeinde. 2016 wurden diverse Initiativen für Wohlbefinden ins Leben gerufen. Im September, der als Monat des Wohlbefindens deklariert wurde, veranstalteten ERIKS Niederlassungen dazu verschiedene Events. Die Mitarbeiter erhielten jeden Tag per E-Mail eine Challenge mit Hinweisen, Tipps und Updates. Diese Challenges sollten zu kleinen Veränderungen im Alltag führen, die große Auswirkungen haben können, z. B. Schlaf, ausreichendes Trinken, mentale Gesundheit und Bewegung. Die Teilnehmer wurden aufgefordert, ihre Erfahrungen und Fotos per E-Mail und über soziale Medien zu teilen.

Alle Niederlassungen veranstalteten eigene Events, was zu originellen Initiativen führte. So bekamen beispielsweise alle Mitarbeiter von ERIKS UK während der „Sleep Week“ eine Schlafmaske und allen Beschäftigten der ERIKS Gruppe wurde ein persönlicher Gesundheits-Check-up angeboten. Bei diesen Check-ups durch Gesundheitsexperten wurden grundlegende Körperwerte und die Lebensweise untersucht:

- Gewicht, Größe, Körperfettanteil und BMI
- Blutdruck
- Cholesterin
- Blutzucker
- Tipps für die persönliche Lebensweise





## Stärkung der Gesellschaft, Kilometer für Kilometer



**/ JODI MARX, OFFICE MANAGER BEIM ERIKS UNTERNEHMEN NOTON B.V. IN DEN NIEDERLANDEN, MACHTE 2016 EINE UNVERGESSLICHE ERFAHRUNG: SIE NAHM AM FAHRRAD-ABENTEUER „AFRICA CLASSIC“ IN TANSANIA TEIL, UM SPENDEN FÜR DIE HILFSORGANISATION „AMREF FLYING DOCTORS“ ZU SAMMELN.**

**D**iese anspruchsvolle jährliche Radtour fand vom 8. bis 15. Oktober 2016 in Tansania statt und erzielte Spendengelder von insgesamt 581.701 EUR für AMREF. Obwohl Jodi noch nie mehr als 10 km mit dem Rad gefahren war, entschied sie sich zur Teilnahme an der 400 km langen Tour im Team „Flying Fietsers“. Sie selbst sammelte beeindruckende 10.000 EUR an Sponsorengeldern. Das Team fand einen Sponsor für jeden Tag der Tour und trug stolz die Trikots mit dem Logo des Sponsors. ERIKS sponserte den letzten Tag des Teams und damit seine

Zielankunft beim Africa Classic. Die Tagesetappen waren zwischen 40 und 82 km lang und führten über rote Erde und unbefestigte Straßen durch wunderschöne, unberührte Landschaften. Die Königsetappe ging beispielsweise über 64 km und endete auf 2.000 m über dem Meeresspiegel. Eine wichtige Motivation der Radfahrer waren die einheimischen Kinder, die sie jeden Tag überall an der Strecke anfeuerten. Zwischen den Radetappen wurden verschiedene AMREF-Projekte besichtigt, darunter ein HIV/AIDS-Programm und ein Wasserversorgungsprojekt, mit dem der

Lebensstandard der örtlichen Bevölkerung deutlich verbessert wurde. Außerdem gab es Gelegenheit, die AMREF Flying Doctors persönlich kennenzulernen. Zwei Mitglieder des Flying Fietsers-Teams (Dik und Bob) gehörten zu den sechs Teilnehmern, die am meisten Spenden sammelten, und durften dafür bei den Flying Doctors mitfliegen. Sie verzichteten jedoch großzügig auf ihre Plätze und Jodi war einer der glücklichen Nachrückpassagiere. Ein weiteres Highlight war der Besuch in einer Grundschule im Massai-Gebiet,

wo Massai-Mädchen dank AMREF über sexuelle Gesundheit und Verhütungsmittel aufgeklärt werden, anstatt der traditionellen Beschneidung unterzogen zu werden. Nach einem besonders langen und steilen Anstieg wurden die Radfahrer durch ein Treffen mit lokalen AMREF-Gesundheitsexperten belohnt, die ihnen ihre wertvolle Arbeit zur Eindämmung von Epidemien erklärten. Jodi beschreibt ihre Reise als einmaliges Erlebnis und kann jedem nur empfehlen, selbst am Africa Classic teilzunehmen. Nicht nur die Arbeit von AMREF und die Unterstützung der

**/Das Radfahren neben Giraffen, Elefanten und Zebras wird ebenfalls unvergesslich bleiben!**

Einheimischen wird sie immer in Erinnerung behalten. Das Radfahren neben Giraffen, Elefanten und Zebras wird ebenfalls unvergesslich bleiben!

### **SAUBERES TRINKWASSER FÜR 1.500 MENSCHEN**

Durch die persönliche Spendensammlung von Jodi kann AMREF gleich 1.500 Menschen mit sauberem Trinkwasser und sanitären Einrichtungen versorgen. Sie dankt ERIKS für den Beitrag zu dieser Hilfe und war stolz darauf, bei der Schlussetappe das ERIKS Trikot zu tragen. ■

# Einheitlichkeit der globalen Beschaffung

**/ BESCHAFFUNG SPIELT EINE WESENTLICHE ROLLE IN UNSEREM UNTERNEHMEN UND WIR ARBEITEN MIT LIEFERANTEN IN ALLER WELT ZUSAMMEN. WENN WIR EINE NACHHALTIGE VERSORGUNG FÜR UNS SELBST FORDERN UND GLEICHZEITIG DEN STEIGENDEN KUNDENBEDARF AN NACHHALTIGEN PRODUKTEN DECKEN, KÖNNEN WIR DIE NACHHALTIGKEIT IN DER GESAMTEN WERTSCHÖPFUNGSKETTE WESENTLICH BEEINFLUSSEN.**



UN-ZIEL



UN-ZIEL

WESENTLICHES  
THEMA

**I**m Jahr 2016 hat ERIKS einen weltweit verantwortlichen Einkaufsleiter eingestellt, der die Vorgehensweisen in der Beschaffung lokal und global vereinheitlichen soll. Das Nachhaltigkeitsziel dieser Initiative besteht letztlich darin, dass 100 % unserer Lieferanten unseren Verhaltenskodex für Lieferanten einhalten. Da wir jährlich mehr als 1 Milliarde Euro weltweit für Beschaffung ausgeben, können wir unsere Kunden zufriedenstellen und unser Markenimage schützen, indem wir Produkte von seriösen Herstellern einkaufen und liefern.

#### MAßNAHMENPLAN

Unsere Nachhaltigkeits- und Beschaffungsteams erstellen

#### /Wir fördern Nachhaltigkeit in der gesamten Lieferkette

gemeinsam einen Maßnahmenplan, der unsere Roadmap zu einer nachhaltigen Beschaffung gemäß den 10 Grundsätzen des Globalen Pakts der Vereinten Nationen festlegt [siehe Seite 26]. Im ersten Schritt wurde 2016 der Verhaltenskodex für Lieferanten überarbeitet, um ihn ab diesem Jahr in die Vertragsvorlagen für große Lieferanten aufzunehmen. Gleichzeitig wird ein Online-Tool zur Selbstbewertung entwickelt, um Lieferanten zu bestimmen, denen wir bei

der Verbesserung ihrer Nachhaltigkeit helfen können. Dieses Tool wird zunächst für große Lieferanten und für Lieferanten unserer Eigenmarkenprodukte eingesetzt. Ab 2018 werden wir Vor-Ort-Audits bei Lieferanten in Risikobereichen und Online-Audits für alle anderen Lieferanten durchführen, um mögliche Probleme bei ihnen zu erkennen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Im nächsten Schritt werden Fragen zur Nachhaltigkeit in weitere Umfragen und Audits aufgenommen, z. B. in die Standortbesuche, die derzeit zur Qualitätsprüfung dienen.

#### MEHRWERT SCHAFFEN

Der steigende Bedarf an nachhaltigen Produkten wird sich auf die gesamte Lieferkette auswirken. Kunden fragen bei

Lieferanten an, die wiederum ihre Lieferanten und Rohstoffanbieter beeinflussen. Durch den Einfluss auf unsere eigenen Aktivitäten hoffen wir, dass nachhaltige Beschaffung künftig in jeder Phase der Lieferkette zur Selbstverständlichkeit wird.

#### NACHVERFOLGUNG

Während die Nachhaltigkeitsteams neue Inhalte entwickeln und Wissen austauschen, stellen die Beschaffungsteams sicher, dass diese Elemente in alle neuen oder bereits vorhandenen Beschaffungsprozesse integriert werden. Methoden zur Messung und Überprüfung des Fortschritts werden derzeit noch entwickelt. Da Nachhaltigkeit in unserer Strategie einen hohen Stellenwert genießt, spielt auch nachhaltige Beschaffung eine kritische Rolle in unserem Unternehmen. ■

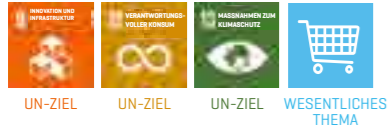
#### / EINHEITLICHKEIT DURCH ZUSAMMENARBEIT

2015 wurde ERIKS zur Teilnahme an einem Projekt eingeladen, das von einer führenden, staatlich finanzierten Nachhaltigkeitsorganisation in den Niederlanden ins Leben gerufen wurde. In dieses Projekt wurden einige der größten Schiffsbauer und andere maritime Organisationen im Land einbezogen, um die Effizienz der Beschaffung durch Einheitlichkeit in allen Unternehmen zu steigern. Das Ziel lautete, gemeinsam mit allen Kunden einen Standard und eine Bewertungsmethode zu erstellen und den Informationsaustausch zwischen allen Teilnehmern zu ermöglichen.

#### ONLINE-TOOL ZUR SELBSTBEWERTUNG

ERIKS unterstützte das Projektteam beim Entwickeln und Testen eines Online-Tools zur Selbstbewertung, das nun mit wichtigen Lieferanten getestet wird. Außerdem werden derzeit ein einheitlicher Ansatz zur Ergebnisauswertung sowie Schulungsprogramme für die Prüfer in den teilnehmenden Unternehmen entwickelt. Für 2017 ist die Einführung des Online-Tools bei weiteren Lieferanten geplant und es sollen erste Schritte zur Entwicklung einheitlicher Vor-Ort-Audits unternommen werden.

**/ DER STÄRKSTE POSITIVE NACHHALTIGKEITSEFFEKT UNSERER PRODUKTE BESTEHT DARIN, DASS SIE DIE UMWELTBELASTUNG SENKEN. IHR GRÖSSTER NEGATIVER EFFEKT LIEGT WAHRSCHEINLICH IN IHREM ENERGIEVERBRAUCH. DAHER MÖCHTEN WIR NACHHALTIGE LÖSUNGEN BEREITSTELLEN, DIE ENERGIEEFFIZIENT SIND UND DIE UMWELTVERSCHMUTZUNG REDUZIEREN. NACHHALTIGE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN ZÄHLEN ZU DEN THEMEN UNSERER WESENTLICHKEITSBEWERTUNG.**



**D**urch die Betrachtung der Gesamtbetriebskosten können wir nicht nur unser Nachhaltigkeitsziel erreichen, sondern helfen auch unseren Kunden, Geld zu sparen, wie in mehreren Artikeln dieses Berichts zu lesen ist. Bis 2020 möchten wir ihnen helfen, jährlich 20 Millionen Euro an Umweltkosten zu sparen. Dazu müssen wir zunächst einmal die möglichen Einsparungen messen. Obwohl bereits einzelne regionale

Systeme dafür eingerichtet wurden, möchten wir 2017 einen Messprozess für das gesamte Unternehmen einführen, durch den Daten einheitlich erfasst und die Umweltaspekte aus den Ergebnisse eindeutig herausgefiltert werden. Nachdem wir in der Lage sind, die Einsparungen bei den Umweltkosten zu erkennen und zu quantifizieren, müssen wir sicherstellen, dass unsere Vertriebsmitarbeiter den Kunden diese Einsparungen transparent machen

können. Dadurch können die Kunden fundierte Entscheidungen treffen und somit ihre eigenen Nachhaltigkeitsziele besser erreichen. Außerdem müssen wir diese Einsparungen dauerhaft erzielen und ausbauen, indem wir gemeinsam mit unseren Lieferanten unser umweltfreundliches Produktsortiment erweitern. Erstens können wir durch die Datenerfassung zu Umwelteinsparungen den Kunden die

**/Durch die Datenerfassung zu Umwelteinsparungen können wir die finanziellen Vorteile von Nachhaltigkeit aufzeigen**

finanziellen Vorteile von Nachhaltigkeit aufzeigen. Zweitens können wir Kunden zu nachhaltigen Entscheidungen inspirieren und dadurch Lieferanten zur Entwicklung nachhaltiger Produkte ermutigen. Und drittens können wir nachhaltige Produkte und Dienstleistungen durch die Betrachtung der Gesamtbetriebskosten nicht nur aus Umweltsicht, sondern auch aus wirtschaftlichen Gründen erstrebenswert machen. ■



**Auswirkung von Nachhaltigkeit auf die Gesamtbetriebskosten**



UN-ZIEL

# /Mehr Leistung für den Kunden und auch mehr Leistung für ERIKS



## /ERIKS SIEGT IM 60-M-RENNEN

Innovative Hydraulikschlauchleitungen von ERIKS spielen beim Bau eines neuen Offshore-Windparks in den Niederlanden eine entscheidende Rolle. Unsere Schläuche dienen zum Antrieb eines Hydraulikhammers, mit dem riesige Gründungspfähle in den Meeresboden getrieben werden. Je größer der Durchmesser des Schlauchs, desto höher die Leistung. So führt beispielsweise eine Durchmessererhöhung von 2,5 auf 3 Zoll zu 40 % mehr Durchfluss und Leistung.

Der Entwurf und die Entwicklung eines breiteren Schlauchs sind eine Sache – die Montage eine andere. Was bisher nie möglich schien, gelang der ERIKS Division Antriebstechnik dank einer völlig neuen Art von Montagelinie, die sich für einen 60 m langen Schlauch mit 3 Zoll Durchmesser eignet. Die innovative Montagelinie mit Spulenkonstruktion wurde bereits gebaut, bevor die größeren Schläuche verfügbar waren. So konnte ERIKS als erster Anbieter die Montage übernehmen und war den Mitbewerbern um mehr als eine Nasenlänge voraus. Fazit: mehr Leistung für den Kunden und auch mehr Leistung für ERIKS.

## /SINNVOLLE PARTNERSCHAFTEN

ERIKS hat ein Team aus jungen Fachleuten für den Wettbewerb „Dutch Partnership Verkiezing“ (DPV) angemeldet, der sich an große niederländische Unternehmen richtet. Bei diesem Wettbewerb, der von der Niederländischen Entwicklungsbank FMO und vom Außenministerium unterstützt wird, müssen die Teams ein innovatives Geschäftsmodell entwickeln, um gesellschaftliche Probleme zu lösen, z. B. Wasserverbrauch, Klimawandel, Nahrungsmittelknappheit und Armut in Schwellenländern.

Das ERIKS Team nutzte das Online-Tool „SHV Sustainovation Hub“, um Ideen zu sammeln. Diese wurden ausgewertet und in Geschäftsmodelle umgesetzt, aus denen das Team ein Konzept für Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz auswählte. Der Wettbewerb endet am 11. Mai 2017, wenn die Teams ihre Geschäftsmodelle einer Jury vorlegen, in der die DPV-Förderer vertreten sind.



UN-ZIEL



UN-ZIEL

## /KAFFEE, TEE ODER SICHERHEIT?

Sicherheitsprodukte konnte man bisher nicht aus einem Automaten ziehen, aber das wird sich dank ERIKS jetzt ändern.

Als Anbieter von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Sicherheitsvorrichtungen am Arbeitsplatz bietet ERIKS seinen Kunden ein breites Produktsortiment, darunter Sicherheitsschuhe, Helme und Handschuhe. Viel zu oft kommt es vor, dass Mitarbeiter ihre PSA vergessen, oder sie einfach nicht für nötig befinden – was dem Kunden unnötige Kosten verursacht. ERIKS löst dieses Problem durch PSA-Automaten, die bereits an einigen Kundenstandorten aufgestellt wurden.

Durch diese Automaten ist die Ausrüstung für Mitarbeiter leichter verfügbar (und wird somit häufiger getragen). Außerdem wird immer die richtige PSA für die jeweilige Tätigkeit ausgegeben und die Nutzung verfolgt. Verschwendung wird vermieden, weil sich die Mitarbeiter mit ihrem Mitarbeiterausweis am Automaten anmelden müssen. So helfen das Sicherheits-Know-how und die Empfehlungen von ERIKS den Kunden, ihre Mitarbeiter zu schützen und gleichzeitig Kosten zu sparen.



UN-ZIEL



UN-ZIEL



WESENTLICHES THEMA

## /MISSION IN SACHEN EMISSION



Gase und Dämpfe, die aus Armaturen entweichen, stellen in der petrochemischen Industrie ein großes Problem dar. Nach Angaben der Umweltschutzbehörde stammen über 60 % der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aus Armaturen, sodass diese erheblich zur Luftverschmutzung beitragen.

Um diese Emissionen aus Armaturen und anderen Druckanlagen zu senken, wurde die Norm API 624 eingeführt. Diese schreibt vor, dass Leckagen auf maximal 100 ppm begrenzt werden müssen, indem eine API 622-zertifizierte Abdichtung verwendet wird [eine Bedingung der API 624]. Diese spezielle Abdichtung hält Betriebstemperaturen von -29 °C bis +538 °C stand.

Im September 2016 wurde in den USA die Armaturenmarke Smith, die von der ERIKS Tochtergesellschaft Newdell hergestellt wird, nach API 624 zertifiziert. Das neue Zertifikat bedeutet, dass Smith Armaturen nicht nur der neuesten Norm entsprechen, sondern auch die Kundenanforderungen übertreffen – und damit zu einer umweltfreundlicheren industriellen Umgebung beitragen.

# In 80 Tagen um die Welt – ohne Kraftstoff



**/ KANN DIE ZUKUNFT DER MOBILITÄT ELEKTRISCH SEIN? STUDENTEN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT EINDHOVEN IN DEN NIEDERLANDEN GLAUBEN FEST DARAN. UND WOLLTEN ES MIT IHREM STORM-PROJEKT BEWEISEN: SIE ENTWARFEN, BAUTEN UND FUHREN DAS WELTWEIT ERSTE ELEKTRISCHE TOURING-MOTORRAD.**

**U**rsprünglich bestand die STORM-Herausforderung in der Entwicklung von zwei Motorrädern, die große Mengen an leicht nachladbarer Energie speichern konnten. Der Prototyp STORM Pulse wurde zum STORM Wave weiterentwickelt, der einen austauschbaren, modularen Batteriesatz mit sage und schreibe 2.592 Batteriezellen enthält. Die ERIKS Division Elektromechanische Antriebe fertigte vier Riemenscheiben aus Aluminium (zwei pro Motor) mit einer präzisen Nut für den Riemenantrieb. Die ERIKS Division Dichtungs- und

Kunststofftechnik sponserte einen Batteriesatz, der Hunderte von Kilometern hält.

Nach mehr als zwei Jahren Entwicklungsarbeit gingen die Studenten mit der STORM Wave auf eine Reise über 23.000 Kilometer rund um die Welt – in 80 Tagen und ohne lokale Emissionen.


Die STORM-Weltreise begann am 14. August 2016 im Stadtzentrum von Eindhoven. Von dort aus ging es 23.000 Kilometer über Land: durch Deutschland, Österreich und Bulgarien bis in die Türkei, dann durch Zentralasien vom Iran über Turkmenistan, Usbekistan, Kasachstan und Kirgisistan bis nach China.

**/Während der gesamten STORM-Reise wurden keine fossilen Brennstoffe verwendet und keine Emissionen ausgestoßen**

Nach einem Lufttransport reiste das Team 30 Tage lang durch die USA, vom Bundesstaat Washington nach Kalifornien, im Süden bis New Mexico und Texas und dann wieder nach Norden über Missouri, Indiana, Ohio, Pennsylvania und Maryland bis nach New York. Exakt 80 Tage später, am 2. November 2016, erreichten das Team und sein Motorrad wieder wohlbehalten den Campus der Technischen Universität Eindhoven. Da die Batterien mithilfe von Unternehmen, Haushalten und Bildungseinrichtungen aufgeladen

wurden, teilte das Team sein Erlebnis der elektrischen Mobilität rund um den Globus und erschuf ein weltweites STORM GRID-Netzwerk mit Ladestationen. Während der gesamten Reise wurden die STORM-Batterien ausschließlich über das vorhandene Stromnetz aufgeladen. Es wurden keine fossilen Brennstoffe verwendet und keine Emissionen ausgestoßen. Die Reise der Studenten beweist, wie positiv die Auswirkungen von Nachhaltigkeit sein können. ERIKS ist stolz, zu dieser Reise einen Beitrag geleistet zu haben. ■

## STORM WAVE – ZAHLEN UND FAKTEN

-  **Batteriesatz:** 28,5 kWh
-  **Reichweite:** 380 km bis zum nächsten Aufladen
-  **„Auftank“-Zeit:** Ein Batteriewechsel dauert nur 7 Minuten
-  **Tägliche Fahrtstrecke:** 500 km
-  **Fahrtstrecke gesamt:** 23.000 km
-  **Reisedauer:** 80 Tage
-  **Emissionen:** keine



UN-ZIEL



UN-ZIEL



UN-ZIEL

# Rundum verbesserte Kondensatableitung

**/ ZU DEN WICHTIGSTEN PHASEN DER REIFENHERSTELLUNG GEHÖRT DIE GUMMIVULKANISATION. KANN IN DIESEM SCHRITT NICHT DIE ERFORDERLICHE QUALITÄT ERZIELT WERDEN, WIRKT SICH DIES DIREKT AUF DIE QUALITÄT UND LEISTUNG DES FERTIGEN PRODUKTS AUS. ALS EIN FÜHRENDER CHINESISCHER REIFENHERSTELLER PROBLEME AN SEINEN VULKANISATIONSPRESSEN FESTSTELLTE, WENDETE ER SICH AN DAS ERIKS UNTERNEHMEN ECONOSTO CHINA, UM DIE URSACHE ZU ERMITTELN UND EINE LÖSUNG ZU ERARBEITEN.**

**B**eim Vulkanisieren wird mithilfe von Dampf die richtige Temperatur für den Prozess erreicht. Da der Reifenhersteller 192 Vulkanisationspressen nutzt, verbraucht er eine hohe Menge an Dampf – und verschwendet auch einiges davon. Schuld daran war die Konstruktion des Systems mit geregelten Ein/Aus-Ventilen, über die teurer Dampf verloren ging. Gleichzeitig

sammelte sich Kondensat in den Pressen, wenn die Ablassventile des Systems geschlossen waren. Weil Kondensat weniger Energie als Dampf enthält, wurde der Prozess ineffizient.

#### EFFEKTIVE LÖSUNG

Nach einer gründlichen Überprüfung des Systems und einer Untersuchung des Problems entwarf und fertigte Econosto China eine effektive Lösung.

Die Ingenieure von Econosto konzipierten eine Kondensatableitungsstation mit einem sogenannten Kugelschwimmerkondensatableiter. Durch diese Vorrichtung kann das Kondensat abgeführt werden, anstatt in die Pressen zu gelangen. Gleichzeitig kann aber auch kein Dampf entweichen, sodass die gesamte Energie in den Pressen freigesetzt wird.

**/950.000 EUR weniger Dampfkosten pro Jahr**

Das Ergebnis war in dreierlei Hinsicht erfolgreich. Erstens spart das Unternehmen jährlich rund **950.000 EUR** an Dampfkosten. Zweitens wird eine höhere Produktionsqualität erzielt, weil die Integrität des Vulkanisationsprozesses gewährleistet bleibt. Und drittens sind die CO<sub>2</sub>-Emissionen des Werks gesunken. So kann sich der Reifenhersteller über eine rundum gelungene Verbesserung freuen. ■



UN-ZIEL



UN-ZIEL

WESENTLICHES  
THEMAWESENTLICHES  
THEMA

**/ HYDRAULIK BEWEGT DIE MODERNE WELT – SIE TREIBT INDUSTRIELLE ANLAGEN AN, FÄHRT ABER AUCH DEN ZAHNARZTSTUHL HOCH UND RUNTER. DOCH TROTZ DER FAST UNIVERSELLEN ANWENDUNG DIESER TECHNOLOGIE SIND DIE REGELN FÜR DEN SICHEREN UMGANG MIT HYDRAULIK NICHT ALLEN TECHNIKERN BEKANNT. DAMIT WENIGER VERLETZUNGEN ENTSTEHEN, GIBT ERIKS SEIN KNOW-HOW AN KUNDEN WEITER.**

**S**chon seit mehreren Jahren wird bei ERIKS UK mit großem Erfolg eine Schulung über die sichere Installation und Wartung von Hydraulikschlauchleitungen durchgeführt. Dieses Vorbild inspirierte ERIKS und den Branchenverband FEDA dazu, den Kurs auch in den Niederlanden abzuhalten, wo durchschnittlich pro Jahr fünf schwere Zwischenfälle gemeldet werden. Der Kurs

richtet sich an alle Unternehmen, die mit Hydraulik arbeiten.

#### FEDA-ZERTIFIKAT

Während der eintägigen Schulung werden ERIKS Produkte zu Demonstrationszwecken genutzt. Der sichere Umgang mit Hydraulik, der den Teilnehmern vermittelt wird, ist aber nicht auf ERIKS Produkte beschränkt,

und am Ende wird ein branchenweit anerkanntes FEDA-Zertifikat verliehen.

#### DIE WIRKENDEN KRÄFTE

ERIKS Produktspezialisten erklären: „Zunächst muss ein grundlegendes Verständnis für die Materialien geschaffen werden, die zum Einsatz kommen. Daher verbringen wir während des Kurses viel Zeit damit, die

verschiedenen Arten von Schläuchen und Anschlüssen zu untersuchen: Wie müssen sie verwendet werden – und vor allem wie nicht! Das hat einen ersten Hintergrund: Die Leistung von Hydrauliksystemen entwickelt enorme Kräfte, um Materialien in vielfach aggressiven Anwendungen zu bewegen. Da sich Techniker oft in unmittelbarer Nähe dieser Kräfte

**/Das Ziel des Kurses ist die Förderung des Sicherheitsbewusstseins**

befinden, müssen sie sich umsichtig vor schweren Verletzungen schützen.“ Das Ziel des Kurses lautet, das Bewusstsein für Sicherheit und eine professionelle Arbeitsweise zu erhöhen. ERIKS und viele andere renommierte Unternehmen in diesem Bereich in den Niederlanden sind der Meinung, dass davon alle Beteiligten in der Branche profitieren. ■



UN-ZIEL

WESENTLICHES  
THEMA

**Weitergabe von  
Sicherheitswissen  
über Hydraulik**



# Die Wasserkraft am Fließen halten

**/ DAS WASSERKRAFTWERK GRANDE DIXENCE IN DER SCHWEIZ ERZEUGT GENÜGEND KILOWATTSTUNDEN AN STROM, UM DEN JÄHRLICHEN DURCHSCHNITTVERBRAUCH VON 400.000 HAUSHALTEN ZU DECKEN. DIE MAAGTECHNIC AG – EIN ERIKS UNTERNEHMEN – TRÄGT DAZU BEI, DASS DER STROM NICHT AUSFÄLLT.**



**N**ach elf Jahren Bauarbeiten wurden der Staudamm und das Wasserkraftwerk Grande Dixence ab 1961 in Betrieb genommen. Als die Maagtechnic AG einbezogen wurde, waren die Schmierensysteme für die Wellenlager der 17-MW-Speicherpumpe bereits über 50 Jahre alt. Maagtechnic wurde mit der Entwicklung

von Ersatzsystemen beauftragt und stand dabei vor der Herausforderung, dass diese nicht nur für die Bedingungen auf 2.365 m Höhe über dem Meer geeignet, sondern auch auf die Masse und Funktion der alten Systeme abgestimmt sein mussten. Und da ein Ausfall der Schmierung zu einem kompletten Maschinenstillstand

führen kann, war 100 % Zuverlässigkeit unabdingbar. In einem Zeitraum von zwei Jahren wurden insgesamt drei Schmierensysteme der Maagtechnic AG in Betrieb genommen. Das erste der innovativen Schmierensysteme hat einen Öldurchsatz von 220 Litern pro Minute und die anderen zwei erreichen 180 Liter pro

**/100 % Zuverlässigkeit war unabdingbar**

Minute. Die Systeme werden über einen korrosionsbeständigen Öltank mit einem Volumen von 1.000 Litern versorgt. Mit den neuen Schmierensystemen können die vier Turbinen des Wasserkraftwerks weiterhin eine Strommenge erzeugen, die mit der eines AKW vergleichbar ist – hoffentlich mindestens noch einmal 50 Jahre lang. ■

# Zusammenarbeit für sicheres Trinkwasser



Kläranlage im niederländischen Amersfoort

## / EINE REIHE INTERNATIONALER UNTERNEHMEN MODERNISIEREN GEMEINSAM MIT ERIKS DAS WASSERVERSORGUNGSSYSTEM IN DEN NIEDERLANDEN.

**T**erkömmlicherweise werden manuell bediente Armaturen verwendet, um Teilbereiche des Wasserversorgungsnetzes abzutrennen. Die Armaturen werden in der Regel von Mitarbeitern des Versorgungsunternehmens bedient, sind aber in Notfällen auch für die Feuerwehr zugänglich. Unbefugte (und oft unsachgemäße) Verwendung kommt ebenfalls vor, z. B. während Straßenbauarbeiten.

Dabei wird bestenfalls nur Wasser verschwendet, im schlimmsten Fall aber kommt es zur Verschmutzung und Verunreinigung von Trinkwasser. Außerdem verursacht die manuelle Bedienung von Armaturen einen hohen Zeitaufwand. Ein großes Wasserversorgungsunternehmen in den Niederlanden, das nach einem System für eine Fernbedienung und -überwachung

von Leitungsarmaturen suchte, wandte sich an das ERIKS Unternehmen Econosto, einen führenden Armaturenanbieter, dessen Ingenieur Ronald Gerdes das Problem untersuchte. Ronald entwickelte gemeinsam mit dem Wasserversorgungsunternehmen und weiteren Beteiligten das ELOVAL-Ventil, das mit einem Überwachungsmodul ausgestattet ist, um zu überprüfen, ob das Ventil geöffnet oder geschlossen ist und wie weit es geöffnet ist. Das Modul wird durch Öffnen oder Schließen ausgelöst und übermittelt die Informationen an eine zentrale Steuerung. Angesichts des unterirdischen Verbaus ohne Stromversorgung für einen Switch

und aufgrund der Datensendeprobleme wurde das LoRa-Netzwerk für Funkübertragung über große Reichweiten genutzt. Dieses Netzwerk verbraucht extrem wenig Strom, bietet aber eine Reichweite von 2,5 bis 15 km für die gelegentliche Übertragung kleiner Mengen an einfachen Daten zwischen Objekten und Systemen, wie z. B. „Ein/Aus“ oder „Belegt/Frei“. Da keine permanente Internetverbindung benötigt wird, kann die Batterie des ELOVAL-Ventil bis zu 15 Jahre versorgen.

### AUFZEICHNUNG ALLER ÄNDERUNGEN

Durch diese Kommunikationsfunktion kann das ELOVAL-Ventil die befugte und

unbefugte Nutzung erfassen und alle Änderungen in einer Datenbank aufzeichnen, um einen eindeutigen Überblick über den Ventilstatus zu erhalten.

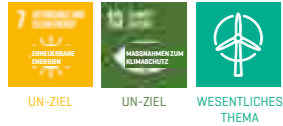
Diese umfassende Datenmenge ermöglicht auch rechtzeitige Warnungen für erforderliche Wartung (vorbeugende Instandhaltung), so dass Störungen, Ausfallzeiten und gefährliche Situationen minimiert werden. Ein internationaler Telekommunikationsanbieter gewährleistet die Datenübertragung im Projekt, und ein Softwarespezialist für Unternehmensanwendungen koordiniert die Softwareimplementierung. Bei der Testinstallation haben verschie-

dene Fachbereiche von ERIKS zusammengearbeitet: Econosto in Capelle aan den IJssel, die IT-Abteilung der ERIKS Konzernzentrale, ERIKS Antriebstechnik in Schoonhoven für die Elektronik und die ERIKS Division Industriekunststoffe für die Kunststoffkomponenten. Die Machbarkeitsstudie wurde nun dem Wasserversorgungsunternehmen präsentiert und ist für interne Tests bereit. Wenn diese erfolgreich verlaufen, kann das hochinnovative System für die Praxis weiterentwickelt werden, damit Menschen in aller Welt von seinen Nachhaltigkeitsvorteilen profitieren – **darunter ein niedriger Energieverbrauch und mehr öffentliche Sicherheit.** ■



WESENTLICHES  
THEMA

**/ KUNDEN WERDEN UNSERE EMPFEHLUNGEN ZUR SENKUNG VON EMISSIONEN UND ENERGIEVERBRAUCH NUR ANNEHMEN, WENN WIR SELBST MASSNAHMEN ERGREIFEN, UM DIESE ZIELE IM EIGENEN UNTERNEHMEN ZU ERREICHEN. AUS DIESEM GRUND ZÄHLEN KLIMASCHUTZ UND ENERGIE ZU DEN THEMEN UNSERER WESENTLICHKEITSBEWERTUNG.**



**N**icht nur Kunden erwarten, dass wir mit gutem Beispiel vorangehen. Regierungsinitiativen und das Pariser Abkommen von 2015 verlangen, dass verantwortungsbewusste Unternehmen alle erdenklichen Maßnahmen zur Begrenzung oder Senkung ihrer Emissionen und ihres Energieverbrauchs treffen. Und da Energie mit Kosten verbunden ist, ergeben sich durch einen reduzierten Verbrauch auch direkte finanzielle Vorteile für unser Unternehmen. Natürlich sind Energieverbrauch und bestimmte Emissionen aufgrund unserer Geschäftsaktivitäten unvermeidbar. Daher müssen wir höchste Anstrengungen unternehmen, um sie entweder vollständig

oder so weit als möglich zu reduzieren. Wasser und Abfall sind keine wesentlichen Themen, aber wir werden dennoch entsprechende Daten sammeln und Maßnahmen ergreifen, um den Wasserverbrauch und die Abfallproduktion zu senken.

**CHAMPIONS FÜR DEN GUTEN ZWECK**

Alle Mitarbeiter von ERIKS sind mehr oder weniger stark für Energieverbrauch und Emissionen verantwortlich. Wir alle nutzen unsere Gebäude, d. h. die Beleuchtung, Heizung und Strom für Arbeitsmittel wie IT. Viele von uns nutzen Autos zu beruflichen Zwecken oder für den Weg zur Arbeit. So können wir alle zum Fortschritt beitragen, z. B. indem wir per Zug oder Rad zur Arbeit fahren. Unsere Nachhaltigkeits Champions,

die vom Gebäudemanagement unterstützt werden, haben mit Initiativen und Empfehlungen eine führende Rolle. Außerdem sammeln sie Daten und erstellen Berichte, um die Wirksamkeit unserer Anstrengungen zu verdeutlichen. Vor Kurzem haben wir unseren Berichtserstellungsleitfaden und die Formulare zur Datenerfassung aktualisiert, damit die Ergebnisse genauer werden. Dabei haben uns die Erkenntnisse aus den bisher mehr als 18 Monaten Datensammlung geholfen. Idealerweise sollte 2015 als Basisjahr dienen. Weil wir aber nur CO<sub>2</sub>-Emissionen und keine CO<sub>2</sub>-äquivalenten Emissionen aufgezeichnet haben und damit nicht genug Daten zur Fortschrittsquantifizierung verfügbar sind, wurde 2016 zum Basisjahr.

**ERSTE SCHRITTE ZUM ERFOLG**

Trotz des Mangels an umfassenden Daten lässt sich aus der Anzahl der implementierten Initiativen und aus den Frühindikatoren ein deutlicher Fortschritt ableiten. Ein erstklassiges Beispiel liefern die Niederlande, wo ERIKS völlige Klimaneutralität erreicht hat. Dies ist eine Kombination aus geringerem Kraftstoffverbrauch, niedrigeren Emissionen und Kompensationszahlungen für die verbleibenden Emissionen zu verdanken. Wir hoffen, dass wir dank unserer gemeinsamen Anstrengungen auch in den kommenden Monaten und Jahren von ähnlichen Erfolgen berichten können. ■



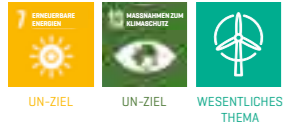
2016 ERZEUGTEN WIR DURCH UNSERE AKTIVITÄTEN  
**29,938**  
TONNEN AN CO<sub>2</sub>

**ÜBER 50%**  
UNSERER ELEKTRIZITÄT STAMMT AUS ERNEUERBAREN QUELLEN.



**Vor der eigenen Haustür kehren**






### /UNTER STROM

Es gibt 900 Millionen Fahrzeuge weltweit und diese Zahl wird innerhalb von 10 Jahren voraussichtlich auf mehr als eine Milliarde anwachsen. Die große Mehrzahl dieser Fahrzeuge wird derzeit mit fossilen Kraftstoffen angetrieben – und diese gehen der Menschheit aus. Daher müssen wir verstärkt nach Alternativen suchen, wie z. B. Elektrofahrzeugen, die mit Strom aus alternativen und nachhaltigen Quellen wie Wind- und Solarkraft angetrieben werden.

Elektrofahrzeuge helfen nicht nur, fossile Kraftstoffe zu sparen und die damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren, sondern sie sind auch eine Lösung für weitere Umweltprobleme. So produzieren Elektrofahrzeuge beispielsweise keine Stickoxide oder Partikel und verursachen weniger Lärm. Durch all diese Faktoren eignen sie sich insbesondere für viel befahrene Straßen und Stadtzentren. In den Niederlanden gibt es bereits 40.000 teil- oder vollelektrische Autos und wir freuen uns, dass zwei davon Mitgliedern unseres Vorstands gehören.



### /NACHHALTIGES FAHREN DURCH SITZEN

Wussten Sie, dass sich so etwas Einfaches wie Ihre Körperhaltung beim Fahren auf Ihren Fahrstil auswirken kann? Einige unserer Kollegen wissen nun darüber Bescheid, weil sie im Rahmen unserer Sicherheitspolitik an einem Pilotprogramm für sicheres und effizientes Fahren teilgenommen haben.

Mithilfe einer interaktiven Anwendung und E-Learning-Modulen, die von einem Spezialanbieter entwickelt wurden, erfuhren mehr als 25 freiwillige Testpersonen von ERIKS, wie der Fahrstil u. a. von der Fahrposition, der Spiegelnutzung und den Witterungsbedingungen beeinflusst wird. Außerdem haben sie gelernt, wie einfache Änderungen am Fahrverhalten zu weniger Unfällen, weniger Strafzetteln und geringerem Kraftstoffverbrauch führen können.

Bislang haben sich die Testpersonen sehr positiv geäußert, und nach Abschluss des Pilotprojekts werden die Ergebnisse mit dem ERIKS Management besprochen, um zu entscheiden, ob das Programm einer breiteren Zielgruppe angeboten werden soll.



### /NACHHALTIGES ZUGFAHREN ZUR KONZERNZENTRALE

Die ERIKS Konzernzentrale wurde im Dezember 2016 aus Alkmaar ins Stadtzentrum von Utrecht verlegt, nur fünf Gehminuten vom Hauptbahnhof Utrecht entfernt. Da von hier aus alle 15 Minuten Züge in alle größeren niederländischen Städte fahren, pendeln die meisten Mitarbeiter nun mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Passagier sind in den Niederlanden für Züge um 75 % niedriger als für Autos, sodass die Mitarbeiter unserer Konzernzentrale einen wichtigen Beitrag zu geringeren CO<sub>2</sub>-Emissionen leisten.

**/Die meisten Mitarbeiter der Konzernzentrale pendeln nun mit öffentlichen Verkehrsmitteln.**



### /DAS BLATT WENDET SICH (GLEICH DREI MAL)

ERIKS Belgien hat seinen Fahrzeugpool um drei neue Nissan Leaf erweitert. Diese nachhaltigen Elektrofahrzeuge werden in den ERIKS Niederlassungen in Hoboken, Asse und Mol genutzt. Zusätzliche Ladestationen sind an den ERIKS Standorten in Antwerpen und Jumet verfügbar. Der gemeinsame Fahrzeugpool hilft ERIKS Belgien beim Erreichen seines Ziels von 10 % weniger Kraftstoffverbrauch im Transport bis 2020.

# Vorbild für Energieeffizienz

/Die Anstrengungen und Erfolge von ERIKS Niederlande dienen als Vorbild für Nachhaltigkeit in ERIKS Konzerngesellschaften weltweit.



**/ IN DEN NIEDERLANDEN GEHÖRT ERIKS ZU DEN WENIGEN UNTERNEHMEN, DIE NACH ISO 50001 ZERTIFIZIERT SIND. DADURCH KANN ERIKS NICHT NUR ANDERE UNTERNEHMEN ÜBER ENERGIEMANAGEMENT UND EMISSIONEN BERATEN, SONDERN SEIN KNOW-HOW AUCH NACHWEISEN.**

**D**a ERIKS Niederlande das Ziel verfolgt, den Energieverbrauch und die Emissionen bis 2020 um 20 % zu senken, musste ein effektives Energiemanagementsystem implementiert werden. Gleichzeitig konnte das Unternehmen dadurch nachweisen, dass es in der Lage ist, sein Ziel einer Einsparung von 20 Millionen Euro Umweltkosten für Kunden zu erreichen. Das neue System verwaltet und steuert

den Energieverbrauch, wobei die Nutzung regelmäßig überwacht und gemeldet wird. So werden nicht nur die Fortschritte für das Ziel bis 2020 deutlich, sondern auch weitere Verbesserungen des Energieverbrauchs angeregt. Der Nachweis seines Know-hows verleiht ERIKS Niederlande noch mehr Autorität gegenüber Kunden, die Schwierigkeiten haben, eigene Energiesparziele festzulegen oder zu erreichen. In Verbindung mit

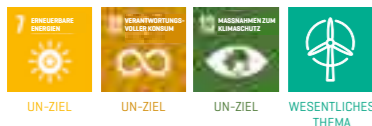
umfassendem Expertenwissen über potenzielle Energiesparmaßnahmen – von effizienteren Elektromotoren bis hin zu speziellen Dichtungen – kann ERIKS eine neue Verkaufsstrategie verfolgen, bei der Nachhaltigkeit bei den Gesamtbetriebskosten und Kosteneinsparungen für Kunden im Mittelpunkt stehen.

**ZERTIFIKAT FÜR KLIMANEUTRALITÄT**  
Neben dem ISO 50001-Zertifikat erhielt ERIKS Niederlande ein Zertifikat für

Klimaneutralität, nachdem eine Reihe von Schritten zur Beseitigung oder Kompensation der CO<sub>2</sub>-Emissionen unternommen wurden. Zu den Maßnahmen zählen die Nutzung von 100 % grünem Strom, Heizen mit Energie aus der Abfallverbrennung, ein Fuhrpark mit jährlich sinkender CO<sub>2</sub>-Emissionsobergrenze und weniger Flugreisen dank virtueller Meetings über das Internet. Gleichzeitig kompensiert das Unternehmen die geringe Menge an

verbleibenden CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Unterstützung eines Windenergieprojekts in zwei Ortschaften des indischen Bundesstaats Gujarat. So werden die Emissionen von ERIKS kompensiert, indem in diesen Ortschaften weniger Strom verbraucht wird, der aus fossilen Brennstoffen stammt.

Die Anstrengungen und Erfolge von ERIKS Niederlande dienen als Vorbild für Nachhaltigkeit in ERIKS Konzerngesellschaften weltweit. ■



# Nachhaltigkeit beginnt zu Hause

/ DAS „ZUHAUSE“ VIELER ERIKS DIVISIONEN UND ABTEILUNGEN WIRD DANK DER ANSTRENGUNGEN UND INITIATIVEN VON MITARBEITERN NOCH NACHHALTIGER. VON LICHTSCHALTERN UND LED-BELEUCHTUNG ÜBER ABFALLTRENNUNG BIS HIN ZU WENIGER AUSDRUCKEN – MANCHE IDEEN SIND GERADEZU GENIAL.



UN-ZIEL



UN-ZIEL



UN-ZIEL

WESSENTLICHES  
THEMA

## / EHRGEIZIGE ZIELE IN ANTWERPEN BIS 2020

Die neue Niederlassung von ERIKS Belgien wurde im Oktober 2016 im Antwerpener Hafen eröffnet und verfolgt zahlreiche Initiativen, um seine Nachhaltigkeitsziele bis 2020 zu erreichen:

- Ausschließlich LED-Beleuchtung
- Ökoeffektive Teppichböden
- Ergonomische Schreibtischstühle
- Abfalltrennung
- Erstklassige Dachisolierung
- 1 Drucker pro Bürobereich für weniger Papierverbrauch



## / EINSPARUNGEN DANK SKYPE

Alle ERIKS Mitarbeiter weltweit werden nach und nach an Skype for Business angebunden, beginnend mit der neuen Konzernzentrale in Utrecht. Dies sorgt für eine bessere Kommunikation und gleichzeitig mehr Nachhaltigkeit.

Skype for Business bietet ein schnelles und effektives Kommunikationstool, mit dem sich direkt anzeigen lässt, ob ein Kollege gerade verfügbar, beschäftigt oder in einem Meeting ist. Mitarbeiter können Online-Nachrichten senden und erhalten eine sofortige Antwort, sofern der Empfänger verfügbar ist. Gemeinsame Dokumentenanzeige am Bildschirm oder Videokonferenzen sind kein Problem, weil das System rundum sicher ist. Im Gegensatz zu E-Mails, die zehn Jahre archiviert werden, was mehr Serverkapazität und damit einen höheren Energieverbrauch bedeutet, verursacht Skype for Business keine Mehrkosten. Zusätzlich werden dadurch Reisekosten und somit auch Energie und Emissionen gespart.

Dank seiner Skalierbarkeit kann das System mit ERIKS wachsen, und durch seine positiven Nachhaltigkeitseffekte unterstützt es unsere Ziele bis 2020, die eine Senkung der Kohlenstoffemissionen vorsehen.

## / WIR MESSEN UNS

Der BITC Environment Index ist eine Online-Umfrage, mit der Unternehmen alle Aspekte ihres Umweltmanagements und ihrer Umweltleistung messen können. Dies ermöglicht Vergleiche mit ähnlichen Betrieben.

ERIKS UK nahm 2016 zum ersten Mal teil und erzielte bei Unternehmensstrategie und -management ein besonders gutes Ergebnis. In anderen Bereichen, z. B. Offenlegung der Umweltleistung und engere Einbeziehung von Lieferanten, konnten wir Verbesserungsmöglichkeiten erkennen. Diese sind nun Teil unserer strategischen Ziele und bilden eine hervorragende Ausgangsbasis für unsere Aktivitäten im nächsten Jahr.



### ERIKS Standort in Erie (USA):

**Stromkosten 2015:**  
**20.421 USD**

**Stromkosten 2016:**  
**8.237 USD**

## / ENERGIEKOSTENSENKUNG IN ERIE (USA)

Im November 2015 unterzeichnete das ERIKS Unternehmen Lewis-Goetz am Standort Erie mit seinem Gebäudevermieter eine Vereinbarung über die Teilnahme an einem Energieeffizienz- und Umweltschutzprogramm. Im Rahmen dieses Programms, das der Versorgungsdienstleister First Energy in Pennsylvania anbietet, wurde die gesamte Lagerbeleuchtung durch hocheffiziente LED-Lampen ersetzt, die mit Bewegungsmeldern verbunden sind. Dadurch konnten die Gesamtenergiekosten um 50 % und die Stromkosten um 59 % gesenkt werden. Da der Vermieter die gesamten Projektkosten übernahm, profitiert Lewis-Goetz in Erie voll und ganz von den monatlichen Stromeinsparungen. Die Gesamtinvestition (abzüglich eines Rabatts) betrug 13.904 USD und die jährlichen Einsparungen belaufen sich auf 12.184 USD. Damit sollte sich die Investition innerhalb eines Jahres amortisieren.



## /NOMINIERUNG FÜR WOHLBEFINDEN

Die „Global TRI2015 Wellbeing Challenge“ von ERIKS UK wurde für eine der renommiertesten Auszeichnungen nominiert, die verantwortungsbewusste Unternehmen erhalten können.

Die Responsible Business Awards werden von der Stiftung „Business in the Community“ verliehen, dem Responsible Business Network des Prinzen von Wales. Dabei werden Unternehmen ausgezeichnet, die aktiv etwas bewegen, indem sie Verbesserungen im lokalen Umfeld bewirken, Inklusion am Arbeitsplatz fördern oder sich im Umweltschutz engagieren.

Die Nominierten der Preisverleihung 2016 wurden im Rahmen der jährlichen Responsible Business Week (18. bis 22. April) verkündet, in der das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen beleuchtet wird. Von den 297 Beiträgen kamen 103 in die engere Auswahl und weiteren 82 wurde die kontinuierliche Auswirkung ihres verantwortungsbewussten Geschäftsprogramms erneut bescheinigt.



UN-ZIEL

WESENTLICHES  
THEMA

## /Das Ergebnis umfassender Planung und harter Arbeit



UN-ZIEL



UN-ZIEL

WESENTLICHES  
THEMA

Unsere HR-Mitarbeiter von ERIKS Belgien und ERIKS Niederlande

**/ ERIKS STREBT IMMER NACH ERSTKLASSIGKEIT, ZUM WOHLERGEBEN UNSERER MITARBEITER, UNSERER KUNDEN UND ALLER ANDEREN INTERESSENVERTRETER. WENN WIR DAFÜR ANERKENNUNG ERHALTEN, FÜHLEN WIR UNS ZUSÄTZLICH BELOHNT. DIES BEWEIST, DASS WIR DIE RICHTIGEN SCHRITTE UNTERNEHMEN, UM EINE ORGANISATION ZU SCHAFFEN, DIE STETS NACH NEUEN WEGEN SUCHT, UM DIE EFFIZIENZ ZU STEIGERN, VERÄNDERUNG ZU BEEINFLUSSEN UND DIE GESELLSCHAFT ZU STÄRKEN.**

## Preise und Auszeichnungen

## /PREISE FÜR SERVICE, EINSPARUNGEN UND LÖSUNGEN

Festo ist ein internationaler Spezialist für automatisierte Bewegungssteuerung (Motion Control). ERIKS Niederlande erhielt für mehrere Projekte, mit denen Energiesparlösungen konzipiert wurden, den Festo Service Dealer Award, weil es ERIKS gelang, Kunden bei der Druckluftnutzung zu Energie- und Kosteneinsparungen zu verhelfen.

Qualifizierte ERIKS Servicetechniker führen nicht nur Umfragen zu Energieeinsparungen durch und messen Leckagen und Luftqualität, sondern können auch die Reparaturen durchführen, die sich anhand der Erhebungen als notwendig erweisen. Bei Bedarf bitten sie das Festo ESS-Team um zusätzliche Fachberatung und Unterstützung.

ERIKS hat zahlreiche Projekte zur Messung und Reparatur von Leckagen bei der Druckluftversorgung durchgeführt, durch die Kunden viele Tausend Euro an Kosten sparen. Festo war von der Anzahl und Durchführung der Projekte und vom Mehrwert der Produkte und Dienstleistungen so beeindruckt, dass ERIKS mit dem Service Dealer Award ausgezeichnet wurde.



UN-ZIEL



UN-ZIEL

WESENTLICHES  
THEMAWESENTLICHES  
THEMA

## /KONTINUIERLICH ERSTKLASSIGE LEISTUNG

Zum dritten Mal in Folge wurde ERIKS West, ein Geschäftsbereich von ERIKS Seals and Plastics, Inc. in Nordamerika, mit einem Silver Performance Excellence Award der Boeing Company ausgezeichnet. Diesen Preis verleiht Boeing jährlich an Lieferanten, die von Oktober bis September jeden Monat eine erstklassige Bewertung erhalten haben.

Den neuesten Preis von Boeing verdankt ERIKS West seiner durchgängigen Silver-Leistung über den betrachteten Zeitraum und war damit einer von nur 402 Lieferanten, die diesen Status erreichten. Das Team von ERIKS West ist sehr stolz, diesen Boeing Award zum dritten Mal in Folge erhalten zu haben. Er beweist den hohen Stellenwert, den unsere Partnerschaften mit Kunden genießen. Wir setzen auf starke Kundenbeziehungen, indem wir ein breites Sortiment an Komponenten, einzigartige technische Unterstützung und Logistikleistungen bieten, die Kunden einen Mehrwert verschaffen.

## /OFFIZIELL EIN TOP-ARBEITGEBER

ERIKS wurde erneut offiziell zum Top-Arbeitgeber ernannt, der eine erstklassige Mitarbeiterbindung und -entwicklung pflegt.

Das Prädikat „Top Employer“ in den Niederlanden, Belgien und Großbritannien wird vom Top Employers Institute verliehen, welches Unternehmen mit herausragender Personalpolitik auszeichnet. ERIKS wurde in Bezug auf Arbeitsbedingungen, Aus- und Weiterbildung, Karriereentwicklung und Kulturmanagement bewertet. Dies unterstreicht die erstklassige Unterstützung, die unsere Mitarbeiter durch unser Employee Assistance-Programm erhalten. Außerdem profitieren sie von Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen sie ihre Kompetenzen ausbauen und ihre persönliche Entwicklung auf die des Unternehmens abstimmen können. Die Auszeichnung ist das Ergebnis umfassender Planung und harter Arbeit [siehe S. 24–25], mit der wir eine führende Personal- und Vergütungsstruktur geschaffen haben. Zudem verfügen wir über Kommunikationskanäle, die sicherstellen, dass alle Mitarbeiter die Unternehmensziele kennen und sich als Teil des ERIKS Teams fühlen.

# Über den Bericht

## INHALTSÜBERSICHT

<b>NAME DES UNTERNEHMENS</b>	ERIKS
<b>AKTIVITÄTEN, MARKEN, PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN</b>	Seiten 6–9 oder unter <a href="https://eriks.com/en/about-eriks/suppliers/">https://eriks.com/en/about-eriks/suppliers/</a> <a href="https://eriks.com/en/about-eriks/brands/">https://eriks.com/en/about-eriks/brands/</a>
<b>HAUPTSITZ</b>	Utrecht, Niederlande
<b>STANDORTE</b>	Seite 6
<b>EIGENTÜMER UND RECHTSFORM</b>	Private niederländische Gesellschaft mit beschränkter Haftung
<b>ZIELMÄRKTE</b>	Seiten 6–9
<b>GRÖSSE DES UNTERNEHMENS</b>	Seite 6 und Seite 65
<b>LIEFERKETTE</b>	Seiten 6–9
<b>VORSORGEPRINZIP ODER -KONZEPT</b>	ERIKS verfolgt ein ausgewogenes Konzept und berücksichtigt wirtschaftliche, soziale und umweltrelevante Auswirkungen, wenn Entscheidungen über Investitionen getroffen werden.
<b>EXTERNE INITIATIVEN</b>	2017 unterzeichnet ERIKS den Globalen Pakt der Vereinten Nationen und wird Mitglied für seine weltweiten Aktivitäten.
<b>ERKLÄRUNG DES OBERSTEN MANagements</b>	Seite 4
<b>LISTE DER INTERESSENVERTRETERGRUPPEN</b>	Seiten 14–17
<b>TARIFVERTRÄGE</b>	Für 35 % der weltweiten Mitarbeiter gelten Tarifverträge.
<b>IDENTIFIZIERUNG UND AUSWAHL VON INTERESSENVERTRETERN</b>	Seiten 14–17
<b>KONZEPT ZUR INTERAKTION MIT INTERESSENVERTRETERN</b>	Seiten 14–17
<b>WICHTIGE THEMEN UND ANLIEGEN</b>	Seiten 14–17
<b>LISTE DER WESENTLICHEN THEMEN</b>	Seiten 10–13
<b>BERICHTSZEITRAUM</b>	1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016
<b>DATUM DES LETZTEN BERICHTS</b>	Dezember 2015
<b>BERICHTSZYKLUS</b>	Jährlich
<b>ANSPRECHPERSON FÜR FRAGEN</b>	Robyn Bradley, Konzernnachhaltigkeitsmanagerin, <a href="mailto:sustainability@eriks.com">sustainability@eriks.com</a>



## INFORMATIONEN ÜBER ANGESTELLTE UND ANDERE MITARBEITER

### GESAMTZAHL DER BEFRISTETEN MITARBEITER NACH GESCHLECHT (VZÄ ENDE 2016)

Geschlecht	Befristet
Männlich	227
Weiblich	59

### GESAMTZAHL DER MITARBEITER NACH VERTRAGSART UND REGION (VZÄ ENDE 2016)

Region	Vollzeit	Teilzeit	Befristet
Region 1: GB & Irland	1.691	58,9	55,3
Region 2: Niederlande, Belgien, Frankreich	1.828	312,7	84,5
Region 3: Deutschland, Schweiz, Dänemark, Osteuropa	1.159	94,5	44
Region Nordamerika	1.554	20	25,7
Fertigung Eigenmarken	413	4,9	32,2
Internationale Projekte	99	7,1	0,3
Südostasien	213	0	0
ZaMRO	22	5	0
Holding	57	4,8	0

### GESAMTZAHL DER MITARBEITER NACH BESCHÄFTIGUNGSART UND GESCHLECHT (ANZAHL PERSONEN ENDE 2016)

Geschlecht	Vollzeit	Teilzeit	Gesamt
Männlich	5.518	270	5.788
Weiblich	1.212	463	1.675

 **UMWELTDATEN**

WASSERENTNAHME GJ 2016							
		ERIKS gesamt	Europa Region 1 (GB & Irland)	Europa Region 2 (westliches Kontinental- europa)	Europa Region 3 (östliches Kontinental- europa)	ERIKS Nordamerika	Südostasien
Oberflächenwasser (inkl. Feuchtgebiete, Flüsse, Seen und Meere)	m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
Grundwasser	m <sup>3</sup>	410	-	-	410	-	-
Regenwasser, direkt gesammelt und im Unternehmen gespeichert	m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
Abwasser aus anderen Unternehmen	m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
Örtliche Wasservorräte oder -versorgung (Trinkwasser)	m <sup>3</sup>	174.935	25.450	17.392	10.939	117.951	3.203
<b>Wasserentnahme gesamt</b>	m <sup>3</sup>	175.345	25.450	17.392	11.349	117.951	3.203

 **ABFÄLLE GJ 2016**

GEFÄHRLICHE UND UNGEFÄHRLICHE ABFÄLLE GESAMT							
		ERIKS gesamt	Europa Region 1 (GB & Irland)	Europa Region 2 (westliches Kontinental- europa)	Europa Region 3 (östliches Kontinental- europa)	ERIKS Nordamerika	Südostasien
<b>Gefährliche Abfälle gesamt</b>							
Kompostiert	kg	-	-	-	-	-	-
Wiederverwendet	kg	-	-	-	-	-	-
Recycelt	kg	112.438	103.998	7.998	442	-	-
Verwertet	kg	995	-	995	-	-	-
Verbrannt	kg	7.062	974	3.723	2.365	-	-
Deponiert	kg	153.701	-	-	-	153.701	-
In Tiefbrunnen entsorgt	kg	-	-	-	-	-	-
Vor Ort gelagert	kg	-	-	-	-	-	-
<b>Gefährliche Abfälle gesamt</b>	kg	274.196	104.972	12.716	2.807	153.701	-
<b>Ungefährliche Abfälle gesamt</b>							
Kompostiert	kg	4.324	-	-	4.324	-	-
Wiederverwendet	kg	61.422	-	58.626	2.796	-	-
Recycelt	kg	3.004.581	885.809	1.115.667	806.632	196.473	-
Verwertet	kg	436.897	-	436.897	-	-	-
Verbrannt	kg	669.159	164.994	450.866	39.299	14.000	-
Deponiert	kg	676.170	3.209	-	59.572	544.304	69.085
In Tiefbrunnen entsorgt	kg	-	-	-	-	-	-
Vor Ort gelagert	kg	-	-	-	-	-	-
<b>Ungefährliche Abfälle gesamt</b>	kg	4.852.553	1.054.012	2.062.056	912.623	754.777	69.085





Der jährliche Nachhaltigkeitsbericht 2016 wird veröffentlicht von ERIKS nv – Konzernzentrale, Postfach 19108, 3501 DC Utrecht, Niederlande Tel. +31 (0)30 36 90 100. E-Mail: [sustainability@eriks.com](mailto:sustainability@eriks.com). Im Sinne der Nachhaltigkeit wurden von diesem Bericht nur 250 deutsche Ausgaben gedruckt. Er steht maßgeblich im ERIKS-Intranet und auf der Firmenseite [www.eriks.com](http://www.eriks.com) digital zur Verfügung. Dieser Bericht wurde auch auf Niederländisch, Englisch und Französisch veröffentlicht. Redaktionelle Produktion und Entwurf: Contenture [vormals RedactiePartners Mediagroep] – Amsterdam [www.contenture.com](http://www.contenture.com). Korrektor: Michael Zwick. ERIKS behält sich alle Rechte ausdrücklich vor. Unter der Voraussetzung, dass es einen klaren Hinweis auf die Quelle gibt, ist das Zitieren aus dieser Veröffentlichung gestattet.